

Urlaubsmagazin Bautzen

Dowolowy magacin za Budyšin



Streifzug durch Bautzen,
die Stadt der Sorben und Türme

Bautzen – Veranstaltungshöhepunkte

Ab Mitte Januar

Vogelhochzeit – Ptači kwas

Sorbischer Brauch – Aufführungen im Sorbischen National-Ensemble ab Mitte Januar für Kinder und Erwachsene

Fünf Wochen vor Ostern

Bunter Sorbischer Ostereiermarkt mit der Ausstellung

»Schönstes Sorbisches Osterei«

Neben dem Beschauen & Erlernen sorbischer Verzieretechniken wird das »Schönste sorbische Osterei« im Haus der Sorben gekürt. Es wird gehörig gefachsimpelt, denn rund um die kleinen Kunstwerke gibt es viele Kniffe und selbst erdachte hilfreiche Werkzeuge.

April

Ostern in Bautzen

Das traditionelle deutsch-sorbische Osterfest hat in Bautzen besonders viele und farbenfrohe Osterbräuche. Schon ab fünf Wochen vor dem Fest kann man an Wochenenden Künstlern beim Eierverziern zusehen. Es gibt nicht wenige Sammler für diese begehrte Volkskunst, bei der in vier verschiedenen Techniken Muster auf ausgeblasene Hühnereier aufgebracht werden. Höhepunkte sind am Ostersonntag die Osterreiterprozession und das Bautzener Eierschieben am Protschenberg mit dem Ostermarkt.

Anfang Mai

Kneipen – Live

Da wieder in über 20 Gastlichkeiten Live-Musik und Unterhaltung locken, sollten sich Musik- und Genussfreunde diesen Termin schon fest vormerken! Natürlich dürfen so viele Lokalitäten ausprobiert werden, wie man an einem Abend gerade schaffen kann. Dieser gesellige Höhepunkt lockt nicht nur Musikfans verschiedener Genres in Bautzens Altstadt, welche mit einer deutschlandweit seltenen Kneipendichte aufwartet.

Ende Mai

Bautzener Frühling

Das traditionelle Stadtfest hält ein buntes Kulturprogramm bereit mit Handwerker- und Trödelmarkt, Straßentheater, Live-Musik, Kinderfest, Gastronomie und vielem mehr. Am Samstag ist die Innenstadt fest in der Hand sich präsentierender Vereine.

Pfingsten

Internationales VW-Pfingsttreffen

auf dem Flugplatz

Juni

Lange Nacht der Kultur

Mitte Juni

Fête de la Musique

offenes Musikfest für alle Stilrichtungen

Mitte Juni bis Mitte Juli

Bautzener Theatersommer

»Alice im Wunderland«

Brandneue Musical-Version, basierend auf der Geschichte von Lewis Carroll

Mitte August

Musikfest Schmochtitz

Ende Juni (alle zwei Jahre, ungerades Jahr) Internationales Folklorefestival

August bis Anfang September

Bautzener Senfwochen

Original Bautz'ner Senfspezialitäten – heiter – pikant – feurig – serviert in den Restaurants der Stadt

Anfang August (alle 2 Jahre, gerades Jahr)

Lausitzer Musiksommer

mit Musik-Veranstaltungen in Bautzen und in der Region

Anfang August

Bautzener Flugtage

Sachsens größte Flugshow

Ende August / Anfang September

Altstadtfestival »Wasser, Kunst, Licht«

Tausend Jahre Geschichte werden in der Oberlausitzer Stadt als beeindruckendes Event präsentiert. In verwunschenen Gassen warten unvergessliche Augenblicke auf die ganze Familie.

Mitte September bis November

Lausitzer Fischwochen

Veranstaltungen und Kulinarisches rund um den Lausitzer Fisch, in der Region um Bautzen

Mitte September, Sonntag

Tag des offenen Denkmals

Baudenkmäler, die sonst nicht öffentlich zugänglich sind, haben für Besucher geöffnet. Parallel dazu findet »Bautzen, ein lebendiges Denkmal« statt. Alte Häuser erwachen zu neuem Leben.

Anfang Oktober

Ertedank-Kneiperdank

Anfang Oktober

Herbstfest

Shoppen, Bummeln und die Herbstangebote der Händler entdecken. Mit regionalen Köstlichkeiten, Strohhallenburg, Ponyreiten u.v.m.

Anfang November

Romantica

Ein bezaubernder Einkaufs- und Erlebnisabend am Sonnabend bei Fackelschein mit vielen Überraschungen

Freitag vor dem 1. Advent bis 4. Advent Bautzener Wenzelsmarkt

Weihnachtsmarkt mit umfangreichem Kulturprogramm, umrahmt von der romantischen Bautzener Altstadtkulisse



In der Mönchskirchen-Ruine



Eierschieben am Ostersonntag

Aktuelle Informationen und Beratung zu einzelnen Veranstaltungen

Telefon: 03591 42016, www.bautzen.de
Siehe auch monatlich erscheinende »Bautzener Termine«, erhältlich in der Tourist-Information

Schau hier,
was heute los ist!



Änderungen und Irrtümer vorbehalten,
Stand 30. Oktober 2024



NEU: mehrsprachiger digitaler Audio-Guide für Bautzen und alle Städte des Oberlausitzer Sechsstädtebundes auf S. 10

Bautzen erleben

Bautzen ist die Stadt der vielen Möglichkeiten. Hier finden Entdecker spannender Geschichte(n) ebenso ihr Dorado wie all jene, die sich in der freien Natur am wohlsten fühlen. Die frühere Hauptstadt der Oberlausitz mit ihrer bekannten sorbischen Volkskultur lockt mit Turmbesteigungen, dem Schloss Ortenburg, neun Museen, einem Saurierpark, sagenhafter Kneipenkultur und ausgiebigem Einkaufsbummel in oft historischen Gewölben. Hier genießen Gäste der über 1 000-jährigen Stadt Tage der Erholung und Freizeitvergnügen.

Zeit, um die Erinnerungen zu speichern, finden Besucher in einem der gemütlichen Hotels, die mit Gastfreundlichkeit und regionaler Küche aufwarten – so wie übrigens alle Gastronomiebetriebe Bautzens.

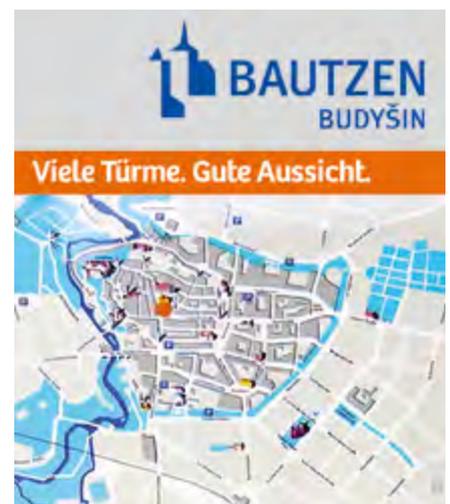
Da es bei so einer großen Auswahl an Aktivitäten schwer ist, das beste Angebot für sich selbst und die Familie herauszusuchen, gibt es in diesem Heft viele Tipps zur Orientierung. Diese leiten von Sehenswürdigkeit zu Sehenswürdigkeit und zeigen auf den ersten Blick, was Stadt und Umgebung zu bieten haben.

Oberbürgermeister der Stadt Bautzen

Karsten Bogt

Nicht verpassen

- + Tourist-Info besuchen, Infos zu Veranstaltungen und Ausflügen holen, Stadtplan mitnehmen
- + Zweigeteilten Dom St. Petri bewundern, Alte Wasserkunst und Reichturm besteigen, Aussicht genießen
- + An der Stadtmauer entlangwandern, Blick über die Landschaft streifen lassen
- + Protschenberg beim ausgedehnten Spaziergang erkunden, gegenüberliegende Ortenburg und das tiefe Spreetal bestaunen
- + Ticket für das Sorbische Museum kaufen, Audio-Guide ausleihen und in die sorbische Kultur eintauchen
- + In das Stasi-Gefängnis eintreten, die Schicksale von Insassen kennenlernen
- + Tradition in Bautzen schmecken, Senfladen besuchen, sich durch das Bautz'ner-Sortiment probieren
- + den Stausee entdecken, auspowern auf Land und Wasser, entspannen am Strand
- + Dinos im Saurierpark besuchen und das »Geheimnis der vergessenen Welt« enträtseln
- + Fahrrad ausleihen und auf dem Spreeradweg bis Mönchswalde radeln oder eine andere Bautzen-Tour auf outdooractive.com ausprobieren



Inhaltsverzeichnis

Bautzen	
Stadt der Türme und Geschichten	4
Stadt mit sorbischem Herzen	16
Oberlausitzer Familienfreizeit und Erholung	27
Stadt der Sinne und Genüsse	37
Adressen	23 u. 26
Stadtplan	24 u. 25
Übersichtskarte Urlaubsregion Oberlausitz.....	Rückseite

Stadt der Türme und Geschichten

Hochstein

Czorneboh





Bieleboh

Schmoritz

Drohmburg

Kälbersteine

Die mittelalterliche Altstadt Bautzens verzaubert ihre Bewohner und Besucher mit dem Flair längst vergangener Zeiten. Im Jahr 1002 wurde Bautzen – damals noch Budissin – erstmals schriftlich erwähnt, im Laufe der Zeit hat sich die Stadt bemerkenswert entwickelt. Das Besondere bei einem Besuch: Die Geschichte der Stadt ist überall erlebbar. 17 Türme, blühende Parks, historische Denkmäler, monumentale Kirchen und andere geschichtsträchtige Gebäude machen hier jeden Rundgang zu einem unvergesslichen Erlebnis.



Wo der Glaube die Menschen verbindet

Tipp

- + **Bautzener Orgelsommer im Dom St. Petri**
 Pfingsten bis Ende August
 mittwochs 19:30 Uhr
- + **Domvespern**
 Pfingsten bis Ende September
 sonnabends 17:15 Uhr
- + **Mittagsmusik mit anschließender halbstündiger Domführung**
 Pfingsten bis Ende September
 dienstags 12:00 Uhr
- + **Orgelführungen**
 ganzjährig auf Vorbestellung
michael.vetter3@gmx.de
- + **Orgelmusik zum Advent im Kerzenschein**
 jeden Sonnabend im Advent
 um 16:00 Uhr (Bautzener Dom-Orgelmusik auf CD erhältlich!)

Der Dom St. Petri birgt Geschichten, die begeistern

Wenn die vier Orgeln des Doms St. Petri erklingen, ist die Handwerkskunst sächsischer Meister zu hören. Zwei von ihnen stammen von der Bautzener Firma Eule. Doch nicht nur das begründet einen Besuch in der Kirche mit dem über 500 Jahre andauernden Simultaneum. In all der Zeit haben sich schließlich genügend Geheimnisse und Schätze rund um das Gemäuer angesammelt, die entdeckt werden wollen.

Seit 1524 teilen sich Menschen evangelischen und katholischen Glaubens das Gotteshaus, das am höchsten Punkt der Bautzener Innenstadt steht. Der spätgotische Bau gilt damit als die früheste und in den neuen Bundesländern einzige Simultankirche. Sie steht zwei Konfessionen gleichermaßen zur Verfügung. Und einzigartig geht es auch bei der genaueren Betrachtung des Kirchenschiffes weiter. Das wohl einprägsamste Merkmal ist der Knick in seiner Längsachse. Wie es zu diesem kam, ist nicht vollends geklärt. Fest steht aber, dass einst ein zweiter Turm geplant war, der ebenso über die Dächer der Stadt ragen sollte. Gebaut wurde jedoch nur einer, das zweite Treppenhaus blieb unvollendet. Das Stichwort Turm führt die Besucher sogleich zu einer weiteren Besonderheit: Familie Kuschel hat sich 83 Meter über dem Boden eingerichtet und wohnt oben im Domturm. Schon Dieter Kuschels Urgroßvater lebte hier – das Ehepaar setzt diese Tradition in vierter Generation fort und öffnet seine Türen an Wochenenden von Ostern bis zum zweiten Sonntag im Dezember regelmäßig für Aussichtshungrige.

Kontakt

Dom St. Petri

Fleischmarkt 6 | 02625 Bautzen
 Telefon evangelisch: 03591 369710
www.st-petri-bautzen.de
 Telefon katholisch: 03591 31180
www.domparrei-bautzen.de



Einen Steinwurf entfernt von der Kirche, die 1813 Napoleons Truppen als Lazarett, Magazin und Pferdestall diente, befindet sich die Domschatzkammer. Viele der Schätze, die während eines Gottesdienstes auf dem katholischen Hauptaltar im Dom zu sehen sind, haben unter der Woche hier ihren Platz; darunter Skulpturen, Reliquien, bestickte Gewänder und kostbare Gläser.

Schiefer Reichturm und Alte Wasserkunst

Bautzen ist die Stadt der Türme. Die Alte Wasserkunst und der schiefe Reichturm laden dazu ein, die Umgebung aus ganz neuen Blickwinkeln zu bestaunen.

Am östlichen Altstadtrand geht es nach oben – ganze 135 Stufen. Dann steht man in der steinernen Laterne des 53 Meter hohen Reichturmes, der früher eines der beiden östlichen Stadttore schützte. Einst war hier die Türmerwohnung eingerichtet. Der luftige Rundblick reicht vom nahen Kasernenbau Sempers bis zu den Bergen Czorneboh und Mönchswalder mit ihren Bergbauden.

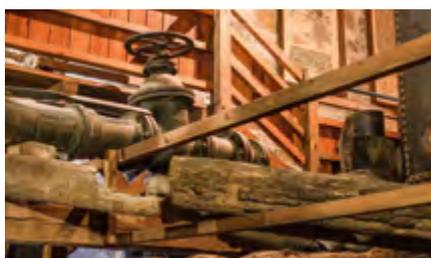
Das Besondere am Reichturm: Er ist um 1,44 Meter geneigt. Noch bis in die 1970er-Jahre wurde das Lot des 3 200 Tonnen schweren Turmes regelmäßig kontrolliert. Seine barocke Haube aus Lausitzer Granit ließ ihn ab Beginn des 18. Jahrhunderts schiefer und schiefer werden.



Hoch hinaus in der
Stadt der Türme



Pendel in der Türmerstube des Reichturmes



Historische Technik im Untergeschoss der Wasserkunst

Tipps

Die Tourist-Information bietet ein attraktives Kombiticket für beide Türme, das Museum Bautzen und das Sorbische Museum (ab 10 €).



Blick auf die Alte Wasserkunst

Bautzens offizielles Wahrzeichen ist eine über 500 Jahre alte Symbiose aus Verteidigungsturm und Trinkwasserpumpwerk. Als technisches Museum und Aussichtsturm empfängt es jährlich tausende Besucher. Statt der mittlerweile stillgelegten Pumpentechnik treibt die Spree heutzutage einen Generator zur Stromerzeugung an. Lange dienten ausgebohrte Baumstämme als Leitungen, die unter dem mittelalterlichen Pflaster zu 86 Röhrentrögen in der Stadt führten. Nach einem Brand wurde 1558 die steinerne Wasserkunst erbaut. 1597 folgte ein zweites Schöpfwerk, denn der Wasserbedarf der aufstrebenden Stadt wuchs stetig. Von der Aussichtsplattform blicken Besucher aus 57 Metern Höhe auf die noch junge Spree, trinken beim »Röhrenmeister« einen Kaffee und bestaunen die funktionierende Technik. Selbst eine kuriose Trödelecke gibt es hier.

Kontakt

Alte Wasserkunst

Wendischer Kirchhof 2

02625 Bautzen

Telefon: 03591 41588

www.altewasserkunstbautzen.de

Öffnungszeiten:

April bis Oktober: 10 – 17 Uhr;

November bis März: 10 – 16 Uhr,

Freitag Ruhetag;

Januar: nur an Wochenenden 10 – 16 Uhr

Reichturm

Reichenstraße | 02625 Bautzen

Telefon: 0172 4452552

www.tuermerin-bautzen.de

Öffnungszeiten:

April bis Oktober: täglich 10 – 17 Uhr



1506 und späterer König von Polen. In die Burgmauer links hinter dem Turm sind zwei steinerne Köpfe eingemauert, nach der Sage ein Liebespaar, dem ein schreckliches Schicksal widerfuhr. Im Rahmen der Stadtführung »Bautzener Altstadtgeheimnisse« gelangt man über die ehemalige Wachstube und die im 30-jährigen Krieg zerstörte Georgskapelle bis auf die obere Plattform des Turmes, wo sich ein weiter, besonders in den Abendstunden unvergesslicher Ausblick über die Dächer von Bautzen offenbart. Zurückgekehrt, führt die Tour weiter durch einen Geheimgang in den riesigen Rathaukeller und erzählt von kuriosen, spannenden und auch nachdenklich machenden Ereignissen aus der Bautzener Stadtgeschichte. Wer vor ausgetretenen Turmstufen, luftiger Höhe, düsteren Kellern und Spinnweben keine Angst hat, kann hier viel Unbekanntes erfahren – ein Tipp für Geburtstagsfeiern, Klassentreffen, Firmenausflüge und viele andere Gelegenheiten. (Infos unter 03591 42016).

Geheimnisse und Ausblicke – Der Matthiasturm



Georgskapelle im Turm

Der Matthiasturm wurde von 1483 bis 1486 erbaut und war bis zum Ende des 18. Jahrhunderts der einzige Zugang zur landesherrlichen Ortenburg, dem Sitz der Landvögte der Oberlausitz. Seinen Namen erhielt er von dem neun Meter hohen und vier Meter

breiten, prächtigen Sandsteinrelief über dem Tor, welches dem ungarischen König Matthias Corvinus gewidmet ist. Im Tor durchgang ist außerdem das Prinzenwappen von Sigismund Jagiello angebracht, Landvogt der Oberlausitz von 1504 bis



Hexenhäusel

Verzaubert durch die Jahrhunderte

Im ältesten Haus Bautzens befindet sich das jüngste Museum der Stadt. Das ehemalige Fischerhaus wurde um 1600 erbaut und überstand nicht nur den großen Stadtbrand von 1634, sondern hielt auch allen folgenden Bränden und Kriegen stand. Noch heute hat es alte Holzschindeln auf dem Dach und hölzerne Dachrinnen. Der Sage nach wurde das Haus durch den Feuersegen einer dankbaren Zigeunerin geschützt. Zum heutigen Namen dürfte aber auch die kuriose Bauweise beigetragen haben. Wenn man das Haus umrundet, sind von einem ganz bestimmten

Standpunkt aus alle vier Hausecken sichtbar – unbedingt ausprobieren! Im 2023 eröffneten Privatmuseum von Gerlind Alius erfahren die Besucher, wie die Menschen vor ca. 100 Jahren lebten. Dazu wurden mit viel Liebe zum Detail die alten Ziegelfußböden, Wände und Holzbalken wieder neu ins Haus eingebracht.

Tipp

Das Museum ist an jedem 1. und 3. Sonntag im Monat von 13 – 17 Uhr geöffnet, auf Anfrage sind auch andere Zeiten möglich (Kleingruppen und Familien).
Telefon: 0162 6646638
www.hexenhaus-bautzen.de



In einer Tour das Schönste

Bei einer Stadtrundfahrt Bautzens persönliche Seite entdecken

»Bitte Platz nehmen, schauen und staunen!« heißt es zu Beginn der Rundfahrt durch die sorbische Metropole, die in der Hauptsaison (April bis Oktober) fast täglich stattfindet. In einer so hochinteressanten wie unterhaltsamen Stunde mit einem lokalen Stadtführer, inklusive spannender Geschichten und Geheimtipps, zeigt sich Bautzen auf authentische Weise. Es gibt einmalige Blicke auf die schönsten Stadtvillen wie auch auf berühmte Gefängnisse und magische Panoramasichten von der Friedensbrücke oder vom Protschenberg aus – letzterer bietet beim Fotostopp einen herrlichen Blick auf die altherwürdige Ortenburg.

Damit die Stadtrundfahrt optimal in den Urlaubsplan passt, lassen sich Touren zu Wunschterminen und erweitert auf 1,5 Stunden buchen – wie wäre es mit einer kleinen Brauereiführung oder einer Senfverkostung in einer historischen Bautzner Mühle? Die Stadtrundfahrten lassen sich je nach Zeit, Interessen und Gruppengröße flexibel gestalten (Minibus bis 8 Plätze, Kleinbus bis 24 Plätze).

1000 Schritte oder die Geheimnisse des Nachtwächters

Nahezu täglich, Punkt 12 Uhr mittags, können Interessierte ohne Voranmeldung im Herzen Bautzens zu einer 90-minütigen geführten Stadttour zu Fuß aufbrechen. Vorbei an schmucken Patrizierhäusern, geschichtsträchtigen Türmen und historischen Stadtbefestigungen, durch malerische Gassen und Winkel, mit einem kurzen Blick in den Dom St. Petri, die größte Simultankirche Deutschlands, heißt es: »1 000 Schritte durch 1 000 Jahre« aufregender Stadtgeschichte.

Über 40 ausgebildete, freundliche Stadtführer begleiten interessierte Gäste das ganze Jahr über durch unsere Stadt. Einige schlüpfen dabei sogar in historische Rollen und führen ihre Gruppe als Türmer, Geschichtenerzählerin oder kurfürstlicher Leibarzt durch die Gassen Bautzens. Unter ihnen gibt es auch 4 Nachtwächter, welche über den Sommer montags, mittwochs und samstags zu unterhaltsamen Abendrundgängen einladen und von ihren früheren Aufgaben erzählen: Ruhe und Ordnung zu kontrollieren, Diebs- und anderes verdächtiges Volk zu stellen und Brände rechtzeitig zu entdecken. Durch die Gassen klingt ihr Ruf: »Bewahrt das Feuer und das Licht ...!«

Tipps

Ob Ostersonntag den Osterreitern hinterher oder bei einer 90-minütigen Panoramatour mit fünf Fotostopps – mit Sieber-Tours gibt es unterwegs viel zu entdecken.

Kontakt

Tourist-Information Bautzen-Budyšin

Hauptmarkt 1 | 02625 Bautzen

Telefon: 03591 42016

touristinfo@bautzen.de

Stadtrundfahrten:

April bis Oktober: Mo. – Sa. ab 11 Uhr (zusätzlich Adventssamstage), auf Ankündigung auch mit Besuch der Hammermühle oder von Frenzel-Bräu; auf Anfrage Rundfahrten ab 6 oder 12 Personen zum Wunschtermin (60 oder 90 Minuten)

Stadtführungen:

»1 000 Schritte durch 1 000 Jahre Geschichte«

April bis Oktober: täglich 12 Uhr (weiterhin auf Vorankündigung oder per Audio-Guide) ab Tourist-Info
November bis März: Sa. 12 Uhr;
»Von Mauern, Türmen und geheimnisvollen Gassen« ab Hauptmarktbrunnen
April bis Oktober: Fr. 20 Uhr;

Infos und Buchung:

www.tourismus-bautzen.de oder
Telefon: 03591 42016



öffentliche Führungen
und Rundfahrten



Gruppenangebote



Mick Jagger und Co. ganz nah im Bautzner Stones-Pavillon

Satisfaction für alle Stones-Fans

Schallplatten, Poster und Tourfotos, Briefmarken und Plattencover aus verschiedenen Ländern, lebensgroße Pappaufsteller, originale Zeitungsartikel und sogar echte Unikate wie eine Stones-Pinball-Machine, Goldene Schallplatten und persönliche Gegenstände von Keith, Mick und Ron – der Stones-Pavillon im Bautzner Zentrum lässt Rocker-Herzen höherschlagen.

Kontakt

Stones-Pavillon

Äußere Lauenstraße 25
02625 Bautzen
Parkhaus »Centrum« 1. OG
(Zugang Äußere Lauenstraße)
Telefon: 03591 42016
touristinfo@bautzen.de
www.stones-pavillon-bautzen.de

Zu ausgewählten Veranstaltungshöhepunkten der Stadt oder bei Führungen öffnet der Pavillon für interessierte Stones-Fans seine Tore. Buchungen für kleine und große Gruppen sind in der Tourist-Info zum Wunschtermin möglich.

Kurator Olaf Böhme sammelt seit vielen Jahren nahezu alles, was er zu den Rolling Stones, die vor wenigen Jahren ihr 60-jähriges Bandjubiläum feierten, finden kann. Einblick in Raritäten und Objekte rund um die englische Kultband präsentiert er heute in einer der größten privaten Rolling-Stones-Sammlungen Deutschlands. Ein Ausstellungsschwerpunkt bilden die beiden ersten Auftritte der Rolling Stones in Deutschland am 11. September 1965 in Münster. Der Besucher erfährt die Geschichte zweier hessischer Schülerinnen, die die Zeit zwischen den beiden Auftritten mit den Rolling Stones in einem Aufenthaltsraum hinter der Bühne verbrachten.



Zu dem Kinofilm »Olaf Jagger« wurde u. a. auch im Stones-Pavillon gedreht. Im Bild Schauspieler Olaf Schubert (rechts) mit Sammler und Kurator Olaf Böhme



Stadterkundung mal anders

Eingang zur
Domschatzkammer im
alten Bischofspalast

Bautzen im Ohr

Mit dem viersprachigem Audio-Guide (D, EN, CZ, PL) lässt sich die Stadt der Türme über die App smartguide ganz einfach digital entdecken. Ob Inspiration, Reisevorbereitung oder Erkundungstour, der knapp zweistündige Audio-Rundgang führt zu

Bautzens wichtigsten Sehenswürdigkeiten. Besonders für Individualreisende ist die App eine praktische und kostenfreie Möglichkeit, Städte zu erkunden. Das Angebot ist online nutzbar oder kann kostenpflichtig heruntergeladen werden. In der App werden zudem viele andere Städte angeboten, wie zum Beispiel Bautzens tschechische Part-



SmartGuide



nerstadt Jablonec und die anderen fünf Städte des Oberlausitzer Sechsstädtebundes.

Bislang gibt es zwei Touren, von denen eine barrierearm ist. Bereits in Vorbereitung sind zwei weitere Rundgänge, welche die malerische Seidau, einst ein eigenes Dörfchen unterhalb des Protschenberges und den Ortsteil Kleinwelka Interessierten näherbringen. Letzterer ist in der Tradition der Herrnhuter Brüdergemeine errichtet worden, zeigt mit z. B. Schwesternhaus, Kirchsaal oder Gottesacker eindrucksvolle besuchbare Orte.



Am Strand des Zeitenmeeres

Auf Erkundungstour im Museum Bautzen

Einer der Höhepunkte beim Erkunden der Stadt ist der Besuch des Museums Bautzen. Als eines der größten Regionalmuseen in Sachsen präsentiert es 400 000 Einzelstücke auf einer Fläche von 2 400 m². Besucherinnen und Besucher erfahren auf den drei Themenrundgängen Region, Stadt und Kunst Außergewöhnliches über den Naturraum Oberlausitz, urgeschichtliche Siedlungsspuren und Leben und Brauchtum. Sie finden in den Ausstellungsräumen mehr zur Geschichte der über 1 000-jährigen Stadt Bautzen heraus oder können betrachtend in der Kunstgalerie zwischen Gemälden und Skulpturen von der Renaissance bis in die Moderne verweilen. Zahlreiche Schubfächer, Hör- und Filmsequenzen sowie interaktive Medienstationen ermutigen Groß und Klein zum Entdecken, Vertiefen und Ausprobieren. Wechselnde Sonderausstellungen und Vorträge ergänzen die thematischen Ebenen und laden dazu ein, das Museum erneut zu besuchen.

Eine dieser Gelegenheiten bietet die Sonderausstellung »Jutta Mirtschin, Malerei, Grafik, Illustration, Theater«, die ab dem 12. Oktober 2024 bis zum 04. Mai 2025 eine repräsentative Auswahl aus dem Œuvre der Künstlerin Jutta Mirtschin zeigt. Mit ihren hintersinnigen Illustrationen gestaltet sie Bücher für Kinder und Erwachsene, die in zahlreichen Verlagen erscheinen. Sie stützt Inszenierungen fürs Schauspiel oder das Puppentheater aus, gestaltet Theater- und Filmplakate. National wie international erhielt sie wiederholt Anerkennungen und Preise und ihre Werke sind in öffentlichen Sammlungen im In- und Ausland vertreten.

Im Herbst 2025 setzt das Museum die sehr erfolgreiche Ausstellung zu Bautzener Stadtansichten fort und präsentiert Zeichnungen, Drucke, Gemälde und Fotografien aus der Zeit vor 1900. Aus einer Sammlung von 800 Objekten werden topographisch stimmige, stadtgeschichtlich besonders aussagestarke Darstellungen Bautzens gezeigt und interessante Details der Stadt, aber auch beeindruckende Panoramen zu sehen sein.

Tip

Di., Do. und Sa. um 11 Uhr ist im normalen Eintrittspreis eine Führung durch die drei Ebenen »Region, Stadt und Kunst« inklusive, Dauer ca. 90 min. Zudem gibt es eigens für Kinder einen Museumspfad mit 13 Stationen.

Kontakt

Museum Bautzen

Kornmarkt 1 | 02625 Bautzen
Telefon: 03591 534933
museum@bautzen.de
www.museum-bautzen.de

Öffnungszeiten:

Oktober bis März: Mo. geschlossen
(außer an Feiertagen),
Di. bis So. 10 – 18 Uhr;
April bis September: Mo. geschlossen
(außer an Feiertagen),
Di. bis So. 10 – 17 Uhr;
24. und 31. Dezember: geschlossen



Gedenkstätte Bautzen

Kontakt

Gedenkstätte Bautzen

Weingangstraße 8a | 02625 Bautzen
 Telefon: 03591 40474
 info.bautzen@stsg.de
 www.gedenkstaette-bautzen.de

Öffnungszeiten:

täglich 10 – 18 Uhr; Fr. 10 – 20 Uhr
 Der Eintritt ist frei.

Öffentliche Führungen

für Einzelbesucher und Kleingruppen
 bis sechs Personen: Fr. 17 Uhr;
 Sa., So. und Feiertag 11 und 14 Uhr
 Führungen und Projekttag für Gruppen
 und Schulklassen nach Anmeldung



Häftlingsstickerei, 1946

Weggesperrt – politische Haft in den Bautzener Gefängnissen

Im ehemaligen Stasi-Knast befindet sich heute die Gedenkstätte Bautzen. Besucher können Gefangenentransporter, das Zellenhaus und die Freihöfe besichtigen. Ausstellungen informieren über die Gefangenen und ihre Geschichten, das Personal, die Haft- und Arbeitsbedingungen, den Arrest und über Isolation. Die beiden Bautzener Gefängnisse, Bautzen I – das »Gelbe Elend« – und das Stasi-Gefängnis Bautzen II, werden während des nationalsozialistischen Regimes, der sowjetischen Besatzung und in der DDR-Diktatur genutzt, um politische Gegner auszuschalten.

Die Akte von Walter Rosenheim dokumentiert seine Haftzeit in Bautzen. Weil er eine Liebesbeziehung mit einer Nichtjüdin hat, verurteilen ihn die Nationalsozialisten zu einhalb Jahren Gefängnis. Als Jude wird er von den anderen Gefangenen isoliert und schlechter behandelt. Nach Verbüßung seiner Strafe kommt er in verschiedene Konzentrationslager und wird 1941 vergast.

Die Gefangenen im Sowjetischen Speziallager dürfen nicht arbeiten. Sie sind zur völligen Untätigkeit verdammt. Mit Stickarbeiten schlagen sie die Zeit tot. Kleiderreste und aus Drahtenden hergestellte Nähnadeln sind Materialien, die sie nur mühsam beschaffen können. Vor den Bewachern müssen sie versteckt werden, weil der Besitz verboten ist.

Häftlinge werden zu DDR-Zeiten in Bautzen II ständig überwacht und kontrolliert. Die Staatssicherheit will über alles informiert sein und verwandt sogar die Zellen.



Haftakte, 1939, Sächsisches Hauptstaatsarchiv Dresden



Abhörwanze aus Zellenwand, 1982

Goldenes Licht über den Türmen und Dächern der Altstadt, die Burg bei Sonnenuntergang, die sich in der Spree spiegelnde Alte Wasserkunst, einzigartige architektonische Details an historischen Gebäuden, schmale romantische Gassen, restaurierte Barockhäuser, die Dohlen auf den Giebeln, ein farbenfroher Blumenkasten, ein sonnengelbes Herbstblatt auf dem Granitpflaster des Zwingers – Bautzen bietet eine Fülle faszinierender Motive für Ihre Fotos und das zu wirklich jeder Jahreszeit! Halten Sie Ihre schönsten Entdeckungen und berührende Urlaubsmomente fest. Bilder sind Erinnerungen für Generationen.

Möchten Sie mit einem erfahrenen Bautzener Hobbyfotografen einen Rundgang zu den schönsten Fotospots unserer Stadt machen? Sprechen Sie uns gern an unter 03591 42016.



Mach mit!

Möchten Sie unsere Foto-Tipps in Ihrem Bautzen-Urlaub ausprobieren oder haben Sie bereits tolle Motive gesammelt?

- + Dann teilen Sie Ihre kreativen Schnapshots und eindrucksvollen Impressionen in den sozialen Medien mit den Hashtags **#bautzen** und **#visitbautzen**!
- + Wir freuen uns auch, wenn Sie uns verlinken, denn wir teilen gern die schönsten Aufnahmen in unseren Kanälen.

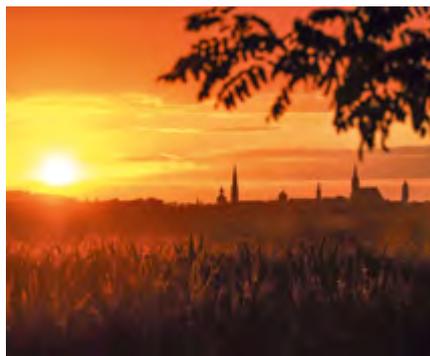
 @bautzen.de

 @stadtbautzen



»DAS AUGE MACHT DAS BILD.« Unbekannt

Besondere Momente mit allen teilen



Fototipps

- + Vor der Foto-Tour das Equipment überprüfen
- + Linsen und Filter säubern
- + Hilfsmittel wie Ministativ oder Selfie-Stick einsetzen
- + Bildraster für den geraden Horizont und eine harmonische Bildaufteilung (2/3-Regel, Goldener Schnitt) voreinstellen
- + Bei wenig Licht die Kamera auf festen Grund auflegen oder mit Selbstauslöser arbeiten
- + Mit Ultraweitwinkel arbeiten und dazu einen kreativen Vordergrund suchen
- + Bei Regen und Schneefall Blitzlicht vermeiden
- + Hauptobjekte (Häuser, Menschen, Tiere, Bäume) im Bild möglichst nicht abschneiden
- + Neues ausprobieren – ungewöhnliche Perspektiven wählen, Gegenlicht einbeziehen. Strukturen und Führungslinien suchen
- + Architektonische Elemente (schmale Gassen, Torbögen) als Kompositionsrahmen wählen
- + Die Blaue und die Goldene Stunde für einzigartige Lichtstimmungen nutzen



Eine Stadt voller Familien-Abenteuer

Tipps



Hier geht es zum Reiseradio

- + Kinderpfad durch das Museum Bautzen
- + »sagenhafter« Kinder-Audioguide im Sorbischen Museum
- + an den Mauern der Alten Wasserkunst dem Stampfen der Maschinenanlage zuhören
- + im Dom St. Petri nach dem »Domführer für Kinder« fragen
- + in der Buchhandlung Kretschmar auf der Steinstraße das schönste Kinderbuch finden
- + gemeinsam einen Picknick auf dem Protschenberg oder unterhalb der Mühlbastei an der Spree machen

Bautzen lockt nicht nur mit seiner interessanten Vergangenheit und seinen historischen Gebäuden, sondern auch mit vielfältigen Aktivitäten und interessanten Angeboten für die ganze Familie, besonders für Kinder. Ob der bezaubernde Spielplatz am Hexenhäuschen, die Spielplätze auf dem Protschenberg, am Friedrich-Engels-Platz, an der alten Stadtmauer bei der Michaeliskirche oder gar der Indoorspielplatz »Kindercafé Valentin« in einer ehemaligen Schwimmhalle – es ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Für Kinder von 4 bis 9 Jahren gibt es einen Quiz-Rundgang, der am schiefen Reichturm beginnt und zu vielen geheimnisvollen Orten führt. Wer zum Schluss den Namen einer Bautzener Sagenfigur herausfindet und seinen Quizbogen in der Tourist-Information abgibt, bekommt sogar eine kleine Überraschung.

Ein kleines Heft mit »Geschichten zur Geschichte« führt die »Größeren« auf einem Rundgang entlang der sagenhaften Orte in Bautzens Altstadt. Hinten im Heft sind ebenfalls Quiz-Fragen zu finden. Wer nicht auf alle Fragen eine Antwort weiß: Eltern oder Lehrer, auch manch Bautzener Einwohner und die Mitarbeiter der Tourist-Information helfen gern. Für den Familienspaß gibt es zudem zahlreiche Routen, auf denen Fans des Geocachings die Stadt erkunden können

Entspannung findet die ganze Familie in den beiden Bädern der Stadt – in der Schwimmhalle des Röhrscheidtbades Gesundbrunnen oder im Spreebad, dem Freibad am Humboldthain, je nach Jahreszeit und Laune. Vielleicht gibt es auch gerade ein neues Stück auf der Puppenbühne zu bestaunen. Die befindet sich im Hof der Ortenburg im Burgtheater, einem modernen Neubau, einer weiteren Spielstätte des Deutsch-Sorbischen Volkstheaters. Hinter Glas kann dort der Rietschelgiebel bewundert werden.

Unvergessliche Erlebnisse bieten zu Ostern der alte Brauch des Eierschiebens auf dem Protschenberg und die Prozession der legendären Osterreiter.

Und wenn die Stadt erkundet ist, empfiehlt sich ebenfalls ein Besuch im Saurierpark und im Irrgarten im Ortsteil Kleinwelka (S. 28 + 29 im Heft).





Ob Fragen zu den Sehenswürdigkeiten der Stadt, ob Tipps zu den vielfältigen Veranstaltungen oder regionale Souvenirs – die Mitarbeiter der Tourist-Information stehen Besuchern gern zur Verfügung und verbessern ständig Angebot und Service.

Die Tourist-Info macht sich stark für regionale Produkte, wie die in handwerklicher Tradition gebrauten Biere der Bautzener Braumanufaktur »Frenzel-Bräu«, den Lausitzer Kräuterlikör von »Jonas Spirituosen« und Schreibgeräte von »Diplomat« aus Cunewalde und nicht zuletzt für die köstlichen Senfprodukte von »Bautz´ner« oder aus der historischen Hammermühle. Auch die hochwertigen Liköre der Sächsischen Spirituosenmanufaktur und den aromatischen Röstkaffee aus der historischen Schmiede in Milkel gibt es zu kaufen. Vielfalt und Qualität sind hier vorzufinden. Über die Produkte können Gäste nicht nur die Region kennenlernen, sondern ihren Lieben zu Hause ganz besondere Geschenke mitnehmen. Beliebte und unverzichtbare Mitbringsel sind natürlich auch die kunstvoll verzierten sorbischen Ostereier, die das ganze Jahr über zu erwerben sind.

Seit Neuestem können Besucher gleich in der Tourist-Information eine stadtgeschichtliche Entdeckung machen, welche so makaber wie amüsant ist. Bautzens lange Gefängnisgeschichte macht selbst vor der Tourist-Info nicht halt! Was nur noch wenige Menschen wissen: Bis in die 1950er-Jahre dienten die Räume als Polizeiwache. Nun haben die Mitarbeiter die kaum 2 Quadratmeter große ehemalige Arrestzelle freigelegt und beräumt, die während der Stadtführung »Bautzener Altstadtgeheimnisse« besichtigt werden kann. Geo-Cache-Sucher finden hier den Bonus-Cache der Runde »Bautzener Türme«.

Aus dem beliebten Kombiticket für Bautzen-Besucher – zwei Türme und zwei Museen zu einem Preis – wird ab sofort ein echtes Erlebnispaket, das die Urlaubskasse schont! Denn neu hinzugekommen sind eine Stadtführung nach Wahl, wie »1 000 Schritte durch 1 000 Jahre« oder der Nachtwächter-Rundgang, sowie eine einstündige Bautzen-Rundfahrt im Kleinbus. Jetzt heißt es »Sieben auf einen Streich«. Familien wie Einzelgäste sparen mit diesem Ticket fast die Hälfte und haben mehr als zwei Tage Zeit, die Sehenswürdigkeiten Bautzens zu erleben.

Die Tickets und weitere Informationen gibt es in der Tourist-Information.



Kontakt

Tourist-Information Bautzen-Budyšin

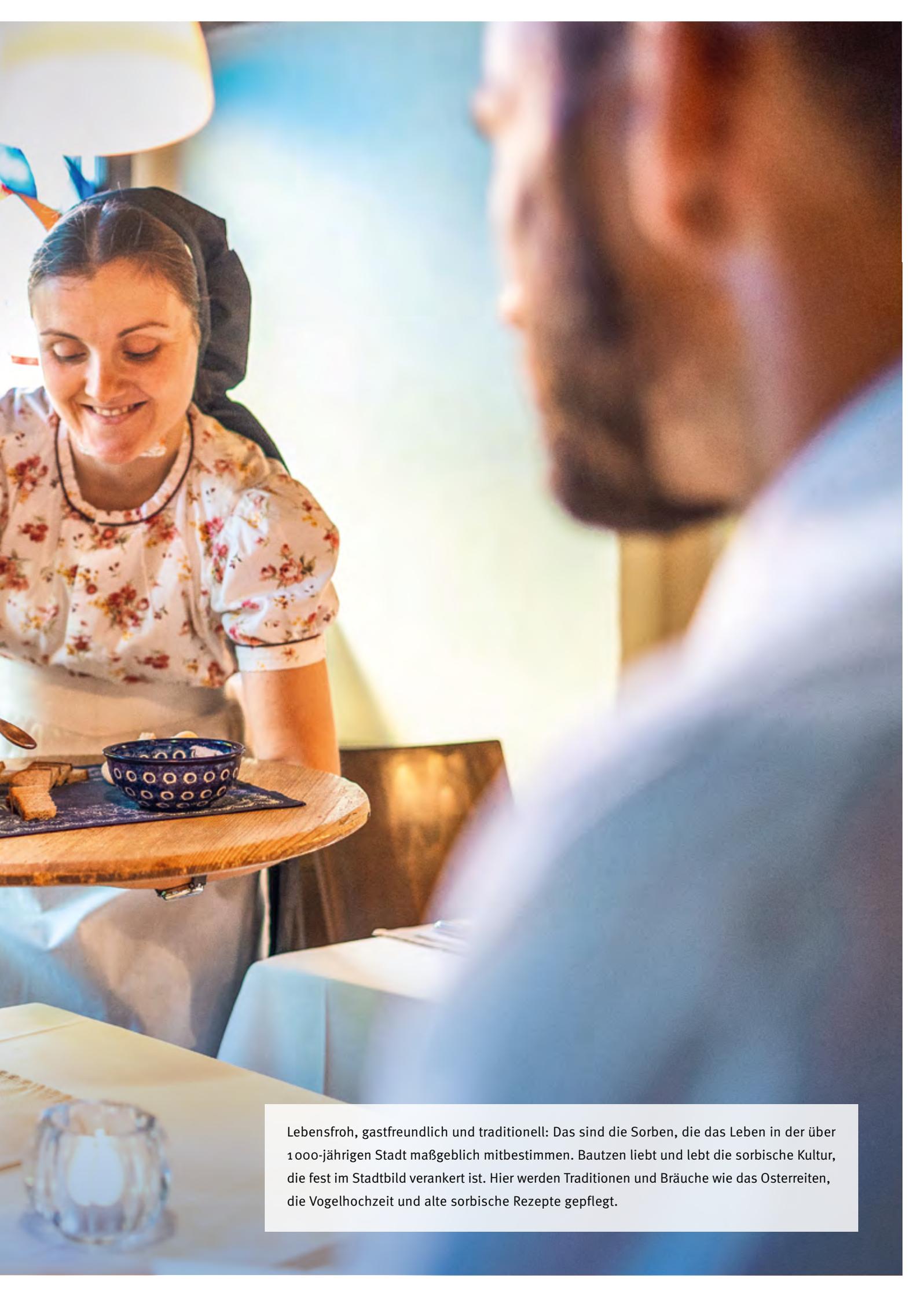
Hauptmarkt 1
02625 Bautzen
Telefon: 03591 42016
touristinfo@bautzen.de

www.tourismus-bautzen.de



**Stadt mit
sorbischem Herzen**

**Město ze
serbskej wutrobu**



Lebensfroh, gastfreundlich und traditionell: Das sind die Sorben, die das Leben in der über 1000-jährigen Stadt maßgeblich mitbestimmen. Bautzen liebt und lebt die sorbische Kultur, die fest im Stadtbild verankert ist. Hier werden Traditionen und Bräuche wie das Osterreiten, die Vogelhochzeit und alte sorbische Rezepte gepflegt.



Sorbisches entdecken: Geschichte, Mythen, Traditionen



Einblicke in eine reiche Kultur: Sorbisches Museum und Sorbische Kulturinformation

Serbski muzej | Sorbisches Museum

»Witajće k nam – Herzlich willkommen!«, so begrüßen wir unsere Gäste inmitten der zweisprachigen Lausitz. In der Altstadt Bautzens, auf dem Areal der Ortenburg hoch über der Spree, befindet sich das Sorbische Museum. Nutzen Sie die Gelegenheit und lernen Sie die Geschichte und Kultur der hier seit über 1 300 Jahren beheimateten slawischen Minderheit kennen. Bestaunen Sie den Reichtum kultureller Vielfalt mit traditionellen Trachten und Bräuchen, moderner Kunst und Musik und lernen Sie das Alltagsleben früher und heute kennen. Neben der Dauerausstellung und den wechselnden Sonderausstellungen runden zahlreiche Veranstaltungen den Museumsbesuch ab. Zu empfehlen ist unser Audioguide für Erwachsene sowie der unterhaltsame Videoguide für Kinder.

Höhepunkte 2025

- + bis 16. März 2025: Wěčne pučowanje | Ewige Reise
Farbe und Wort im Werk des ukrainischen Künstlers Andrej Sharan
- + 30. März 2025 bis 11. Juni 2025: Osterausstellung »Ostern bei den Sorben«
- + 6. April 2025 bis 11. Juni 2025: Was heißt hier Minderheit?
- + Osterzeit: Workshops zum Verzieren von sorbischen Ostereiern sowie
Schauwerkstatt am Osterwochenende
- + Ferienprogramme für Kinder

Serbska kulturna informacija | Sorbische Kulturinformation

Wissenswertes über die Geschichte, Sprache und Kultur der Sorben gibt es auch in der Sorbischen Kulturinformation zu erfahren. Umfangreiches Informationsmaterial, Literatur, Musik, Filme sowie eine große Auswahl an sorbischer Volkskunst geben einen Einblick in die einmalige Kultur der Sorben. Gern können es sich Besucher auch bei einer Tasse Kaffee gemütlich machen und in sorbischen Romanen, Gedichtbänden oder Zeitungen schmökern. Ergänzend dazu bietet die Sorbische Kulturinformation regelmäßig Veranstaltungen, Workshops und Vorträge an, die Interessierten einen lebendigen Zugang zur sorbischen Tradition und Lebensweise ermöglichen.

Höhepunkte 2025

- + Workshops zum Ostereierverzieren: ab 4 Wochen vor Ostern
- + Großer Ostereiermarkt Haus der Sorben: 5 Wochen vor Ostern
- + Internationales Folklorefestival: 26. – 29. Juni 2025
- + Romantica: Anfang November

Alle Termine sind im Kulturkalender zu finden unter: kalender.sorben.com

Kontakt

Serbski muzej | Sorbisches Museum

Ortenburg 3 | 02625 Bautzen
Telefon: 03591 2708700
ticket@sorbisches-museum.de
sorbisches-museum.de

Öffnungszeiten:

Di. bis So. 10 – 18 Uhr,
an Feiertagen auch montags geöffnet

Guides: kostenlose Audioguides für Erwachsene, kostenlose Videoguides für Kinder, Führungen ab 7 Personen nach Anmeldung

Serbska kulturna informacija Sorbische Kulturinformation

Postplatz 2 | 02625 Bautzen
Telefon: 03591 550113
stiftung-ski@sorben.com
ski.sorben.com

Online-Shop: shop.sorben.com

Öffnungszeiten:

Mo., Mi., Fr. 10 – 16:30 Uhr,
Di. und Do. 10 – 18 Uhr

Tradition mit guter Unterhaltung verbinden

Ostern nicht nur feiern, sondern leben – das könnte das Motto der Bautzner sein, die ihre Feiertage mit einem reichhaltigen Veranstaltungsprogramm verbringen und ihre Osterbräuche zelebrieren. Ob das Bemalen der Ostereier, das Ostereierschieben auf dem Protschenberg oder der viel bestaunte Osterreiterzug: Bautzen versteht es, Traditionen zu bewahren und an neue Generationen weiterzugeben.

Nicht nur die in Bautzen und Umgebung verwurzelten Sorben lieben ihr Osterfest. Rund um die Karwoche erleben Gäste Bautzens Musik und dazu passenden Tanz an vielen Orten. In kaum einer anderen deutschen Region werden die religiösen Tage so ausgiebig gefeiert wie in der über 1 000-jährigen Stadt. Ein Grund mehr, Bautzen einen Besuch abzustatten.



Ein ganz
besonderes Osterfest

Buntes Veranstaltungsprogramm für Groß und Klein

Mit Geduld und Geschick fleißiger Hände werden schon Wochen vor den Feiertagen allerlei Ostereier filigran verziert und bemalt. Im Sorbischen Museum, der Kulturinformation oder in der Tourist-Information lassen sich die Künstler sogar bei ihrer Arbeit zusehen.



Ein besonderes Erlebnis ist das traditionelle Osterreiten, bei welchem rund 1 500 Reiter am Ostersonntag durch die Lausitz ziehen. An verschiedenen Orten des sorbischen Siedlungsgebietes machen sie sich hoch zu Ross auf den Weg, um in den benachbarten Gemeinden singend ihre Botschaften von der Auferstehung Jesu Christi zu verkünden. Los geht die Bautzener Prozession um 10:30 Uhr an der katholischen Liebfrauenkirche und führt bis ins sorbische Radibor. Nach sechs Stunden kehrt der Zug durch die Seidau zurück, um am Ziel mehrfach den Dom St. Petri zu umrunden.

Ein Spektakel für Kinder ist das Eierschieben auf dem Protschenberg. Dieser Brauch soll über 400 Jahre weit in die Vergangenheit reichen und lockt jährlich rund 15 000 Besucher an. Wo früher Süßigkeiten, Obst, Würste und Eier den Hang Richtung Spree hinuntergerollt wurden, fangen die Kleinen heutzutage farbige Bälle auf, die an einem Stand gegen kleine Präsentie eingetauscht werden können.



Heimkehr der Osterreiter nach Bautzen

Kontakt

Die Broschüre »Ostern bei den Sorben« und das Osterprogramm sind in der Tourist-Information erhältlich.
www.ostern-bautzen.de



Klangvolle Stunden mit dem Sorbischen National-Ensemble

Die lebendigen Sitten und Bräuche des sorbischen Volkes, die in der Lausitz ihr Zuhause haben, sind zugleich Quelle und Inspiration für eine einzigartige folkloristische Bühnenkunst.

Tanz- und Musiktheater mit zeitgemäßen Ausdrucksmitteln sowie musikalische Märchen für Kinder gehören ebenso dazu wie Chorprogramme und Konzerte. Das Sorbische National-Ensemble bewahrt und entwickelt als Kulturbotschafter der Region die kulturelle Tradition der Sorben mit einem vielfältigen Repertoire aus Tanz-, Musik- und Kindermusiktheater sowie Konzerten – von traditionell bis modern. Dabei ist es das einzige professionelle sorbische Tanz- und Musiktheater in der Lausitz mit den Sparten Orchester, Ballett und Chor.

Kulturbotschafter der Lausitz

Einigartig in der Bautzener Kulturlandschaft

In den warmen Monaten erleben Besucher im ehemaligen Bautzener Bürgergarten ein neues, außergewöhnliches Highlight: den Kulturgarten des Sorbischen National-Ensembles. Dieses sommerliche Open-Air-Format bezaubert Kulturinteressierte mit einem melodischen Abend vor der golden leuchtenden Stadtkulisse und ermöglicht so eine einzigartige Begegnung mit der sorbischen Kultur. Gesang, Lyrik und Musik unterschiedlicher Genre kombiniert mit einem kühlen Getränk lassen den Urlaubstag auf besondere Weise ausklingen.

Tipp

Veranstaltungshöhepunkte

Januar und Februar
Programm rund um die Vogelhochzeit
Juni 2025
Konzerte im Rahmen des Kulturgartens



Kontakt

Serbski ludowy ansambl – Sorbisches National-Ensemble

Ticketkasse
Mühlorgasse 3 | 02625 Bautzen
Telefon: 03591 358111
ticket@sne-gmbh.com
www.ansambl.de



Kulinarik und Tradition im Einklang

Im Restaurant WJELBIK schmeckt es nach sorbischer Gastlichkeit

Der Duft nach traditioneller Hochzeitssuppe umschmeichelt die Nase, Wirtin Monika Lukasz empfängt ihre Gäste in sorbischer Tracht und die Gemütlichkeit ausstrahlende Architektur sorgt für ein ganz besonderes Ambiente. Das sorbische Restaurant WJELBIK im Herzen Bautzens ist eines der vielleicht schönsten und interessantesten Gasthäuser der Lausitz.

Der Name, frei übersetzt: »kleines Gewölbe« oder »Speisekammer«, verweist neben der sorbischen Herkunft auch auf die architektonische Besonderheit des Gebäudes. Denn im WJELBIK gibt es auch fernab der Speisekarte vielerlei zu bestaunen: Typische Lausitzer Sagengestalten wie der Wassermann, Schlangenkönig und die Mittagsfrau – gestaltet nach den Motiven des sorbischen Künstlers Měrćin Nowak-Njechorński – grüßen von den bleiverglasten Fenstern und das denkmalgeschützte, rund 650 Jahre alte Gewölbe erzählt so manche Geschichte aus längst vergangenen Zeiten.

Vor über 50 Jahren wurde das Gebäude restauriert und beherbergt seit 1978 das heute familiengeführte Restaurant, das die Wirtsleute Lukasz seit 2009 mit sorbischer Gastlichkeit und schmackhaften Delikatessen füllen. Neben sorbischer und böhmischer Küche können hungrige Besucher sich kulinarisch verzaubern lassen mit regionalen und saisonalen Gerichten, liebevoll zubereitet mit hochwertigen Zutaten aus der Umgebung und kreativ angerichtet auf dem Teller. Auch spezielle Wünsche und Allergien werden hier berücksichtigt, da alle Speisen frisch zubereitet werden.



Tipp

Feiern wie die Sorben

Veranstaltungen und Feierlichkeiten mit größeren Gruppen (bis zu 110 Personen) werden im WJELBIK zu etwas ganz Besonderem: Im stilvoll mit sorbischen Mustern, Farben und Motiven gestalteten Hochzeitsraum begrüßt die Wirtin ihre Gäste nach sorbischer Art mit Brot und Salz und erklärt ihnen die Besonderheiten der Tracht.

Kontakt

Restaurant Wjelbik

Kornstraße 7 | 02625 Bautzen
Telefon: 03591 42060
info@wjelbik.de
www.wjelbik.de

Öffnungszeiten:

Di. bis Sa. 11:30 – 15 Uhr und
17 – 21:30 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten:
auf Anfrage ab 25 Personen



Bühne frei

Tip

29. BAUTZENER THEATERSOMMER

12. Juni bis 20. Juli 2025 im
historischen Hof der Ortenburg

ALICE IM WUNDERLAND

Musical basierend auf der Geschichte
von Lewis Carroll



Theatersommer im historischen Hof der Ortenburg

Als einziges bikulturelles Berufstheater Deutschlands beherbergt das Deutsch-Sorbische Volkstheater ein Schauspiel- und Puppentheaterensemble. Die rund 1.000 Veranstaltungen, davon ca. 25 Premieren, werden jährlich von etwa 150.000 Zuschauern besucht. Den Abschluss und zugleich Höhepunkt einer jeden Theaterspielzeit bildet alljährlich im Juni und Juli der Bautzener Theatersommer.

Kontakt

Deutsch-Sorbisches Volkstheater

Seminarstraße 12 | 02625 Bautzen
Telefon: 03591 584225

vorbestellung@theater-bautzen.de
www.theater-bautzen.de

2025 erwartet das Publikum ALICE IM WUNDERLAND unter freiem Himmel. Eine brandneue Musical-Version des zeitlosen Klassikers entführt das Publikum zusammen mit der stets neugierigen Alice in ein Land voller verrückter Abenteuer, in dem nichts so ist, wie es scheint. Das weiße Kaninchen, Dieldedum und

Diedeldei, der verrückte Hutmacher, die Raupe, die Scheinschildkröte, die geheimnisvolle Grinsekatze, die Herzkönigin und viele weitere Lieblinge aus Lewis Carrolls beliebten Büchern machen dieses Musical zu einem magischen, melodiosen und überdrehten Spaß für die ganze Familie!



Wissenswertes zu den Sorben

Eine einmalige Kultur kennenlernen

Zweisprachige Schilder, Menschen in bunten Trachten und das Osterreiten gehören zu Bautzen wie der beliebte Senf. Dabei wissen viele Besucher der Stadt nicht, wo diese Sprache und Traditionen ihren Ursprung haben. Wir geben Antworten auf die meistgestellten Fragen zu den Sorben.

Gab es die Sorben hier schon immer?

Ab dem 7. Jahrhundert wanderten sorbische Stämme in und um Bautzen ein.

Wie viele Sorben gibt es noch?

In der Ober- und Niederlausitz leben heute circa 40 000 Sorben.

Sprechen die Sorben auch Deutsch?

Alle Sorben sind deutsche Staatsbürger und sprechen Deutsch.

Welchen Sprachen ähnelt Sorbisch?

Sorbisch ist eine eigene westslawische Sprache. Obersorbisch klingt wie Slowakisch oder Tschechisch und Niedersorbisch im Spreewaldgebiet ähnelt stark dem Polnischen.

Was zeichnet die Sorben besonders aus?

In erster Linie die eigene Sprache und traditionelle Kleidung, die bei besonderen Anlässen und an Feiertagen getragen wird. Sie pflegen ihre eigene Kultur mit Literatur, Musik, Kunst und Theater. Weitere Einblicke geben das Sorbische Museum oder die Sorbische Kulturinformation.

Wer sind eigentlich die »Wenden«?

Als Wenden werden die Sorben in der Niederlausitz bezeichnet.

Guten Tag – Dobry dzeń.	Danke – džakuju
Auf Wiedersehen – Božemje.	Ja, gern – haj, rady
Bitte – prošu	Das nehme ich. – Tole wozmu.

WAS GÄSTE UNS GERN FRAGEN

Siehe auch Infoblatt »Öffnungszeiten und Kontakte zu ausgewählten Sehenswürdigkeiten« sowie Gaststätten-Auswahl auf der Rückseite des touristischen Stadtplans der Tourist-Info!

Cafés und Konditoreien

(mit Frühstücksmöglichkeit)

Bäckerei Schwerdtner

Reichenstraße 3
Telefon: 03585 2181020
www.baecckerei-schwerdtner.de

BäckerCafe Fehrmann

Neusalzaer Straße 43 b
Telefon: 03591 3189548
www.baeccker-fehrrnann.de

Brotsalon – Bäckerei Knobloch

Innere Lauenstraße 3
Telefon: 03591 5259950

Café – Das Jannasch

Karl-Marx-Straße 5
Telefon: 03591 5312065
www.baecckerei-schwerdtner.de

Café Marx – Bäckerei und Konditorei

Postplatz 5
Telefon: 03591 481188
www.konditorei-in-bautzen.de

Evis Deko & Café

Reichenstraße 24
Telefon: 03591 5318302
www.evis-deko-cafe.de

Nähcafé Lotte – »Stoff mit Futter«, Ladencafé

Äußere Lauenstraße 38
Telefon: 03591 5979675
www.naehcafe-lotte.de

Einkaufstipps

Bautz'ner Senfladen –

Manufaktur & Museum (S. 42)

Biomarkt – Vorwerk Podemus

Töpferstraße 38
Telefon: 03591 2727663
www.vorwerkpodemus.de

Buchhandlung und Antiquariat Kretschmar

Steinstraße 11
Telefon: 03591 43314

DDV Lokal der Sächsischen Zeitung

Lauengraben 18
Telefon: 03591 49505020
www.sz-online.de

Drosselbart –

Seltene und Schöne aus aller Welt

Schloßstraße 4
Telefon: 03591 5664379

Kleiner Bautz'ner Senfladen

Heringstraße 13
Telefon: 03591 530717
www.bautzner-senfladen.de

Kornmarktcenter

Einkaufsgalerie mit über 70 Geschäften
Kornmarkt 7
Telefon: 03591 52980
www.kornmarkt-center.de

Kornmarkthaus mit Lebensmittelmarkt

Am Kornmarkt 20
Telefon: 03591 2729311

Musikhaus F. G. Löbner

Kesselstraße 16
Telefon: 03591 41106

Mühlenladen der historischen Hammermühle (S. 41)

Smolerjec kniharnja / Smoler'sche Verlags- buchhandlung und sorbisches Antiquariat

Tuchmacherstraße 27
Telefon: 03591 577288
www.domowina-verlag.de

Eisdielen

Cafe Coffee Time Kaffeerösterei & Eismanufaktur, Café und Eisdielen

Reichenstraße 2; Eismanufaktur im Reichentor
Telefon: 03591 5327012

Caffé Creme Venezia, Italienisches Eiscafé

Reichenstraße 20
Telefon: 03591 532257
www.eiscafe-bautzen.de

Eisdealer, Eis-Café-Bar

Seminarstraße 25
Telefon: 03591 40727

Eisgarten, Eiscafé mit Gartenambiente

Karl-Liebnecht-Straße 20
Telefon: 01520 9447669
www.eisgarten-bautzen.de

Galerien

Citygalerie Brilke

Wendische Straße 13
Telefon: 03591 530948
www.citygalerie-brilke.de

Elkes Galerie

Siebergasse 5
Telefon: 0152 21896778
www.elkes-galerie.de

Galerie Budissin, Bautzener Kunstverein e.V.

Schloßstraße 19
Telefon: 03591 42223
www.kunstverein-bautzen.de

Lauengalerie

Innere Lauenstraße 6
Kunstausstellung heimischer Produzenten

Geocaching-Routentipps

»Bautzen – die Stadt der Türme«

»mit der Alugurke um den Stausee«

»die verschwundene Geldkassette« (Stausee)

Service-Adressen

Archies Waschsalon (Mo – Sa von 6 – 22 Uhr)

Lauengraben 10 | www.archies-waschsalon.de

Kornmarktcenter, 2 Std. Gratis-WLAN

Kornmarkt 7 | www.kornmarkt-center.de

Adressauswahl

Kirchenbesichtigungen

Liebfrauenkirche

Kirchplatz
Telefon: 03591 31180
www.dompfarrei-bautzen.de

Michaeliskirche

Wendischer Kirchhof
Telefon: 03591 42201
www.kirchenbezirk-bautzen.de

Simultankirche Dom St. Petri (S. 6)

Märkte

Mischwarenmarkt

auf dem Kornmarkt am Donnerstag

Grünwarenmarkt

auf dem Kornmarkt Dienstag- und Samstagvormittag,
Donnerstag zusätzlich zum Mischwarenmarkt

Trödelmarkt

1. Samstag im Monat und auf Ankündigung
Wilthener Straße – Ecke Edisonstraße
Telefon: 03591 304354
www.oberlausitzer-troedelmarkt.de

Nachttrödelmarkt-Termine

unter www.schwarzmaerkte.de

Museen und Gedenkstätten

Alte Wasserkunst (S. 7)

Bautz'ner Senfladen –

Manufaktur & Museum (S. 39)

Domschatzkammer St. Petri

An der Petrikirche 1
Telefon: 03591 351950
www.dompfarrei-bautzen.de

Gedenkstätte Bautzen

im ehem. Stasi-Gefängnis (S. 12)

Gräberstätte »Karnickelberg«

Talstraße, an der JVA
Telefon: 03591 42521
www.bautzen-komitee.de

Museum Bautzen »Region-Stadt-Kunst« (S. 11)

Mühltor

(Altstadtverein, Bautzen auf hist. Ansichtskarten)
Wendischer Kirchhof 5
Telefon: 03591 28063
www.altstadtverein-bautzen.de

Sorbisches Museum (S. 18)

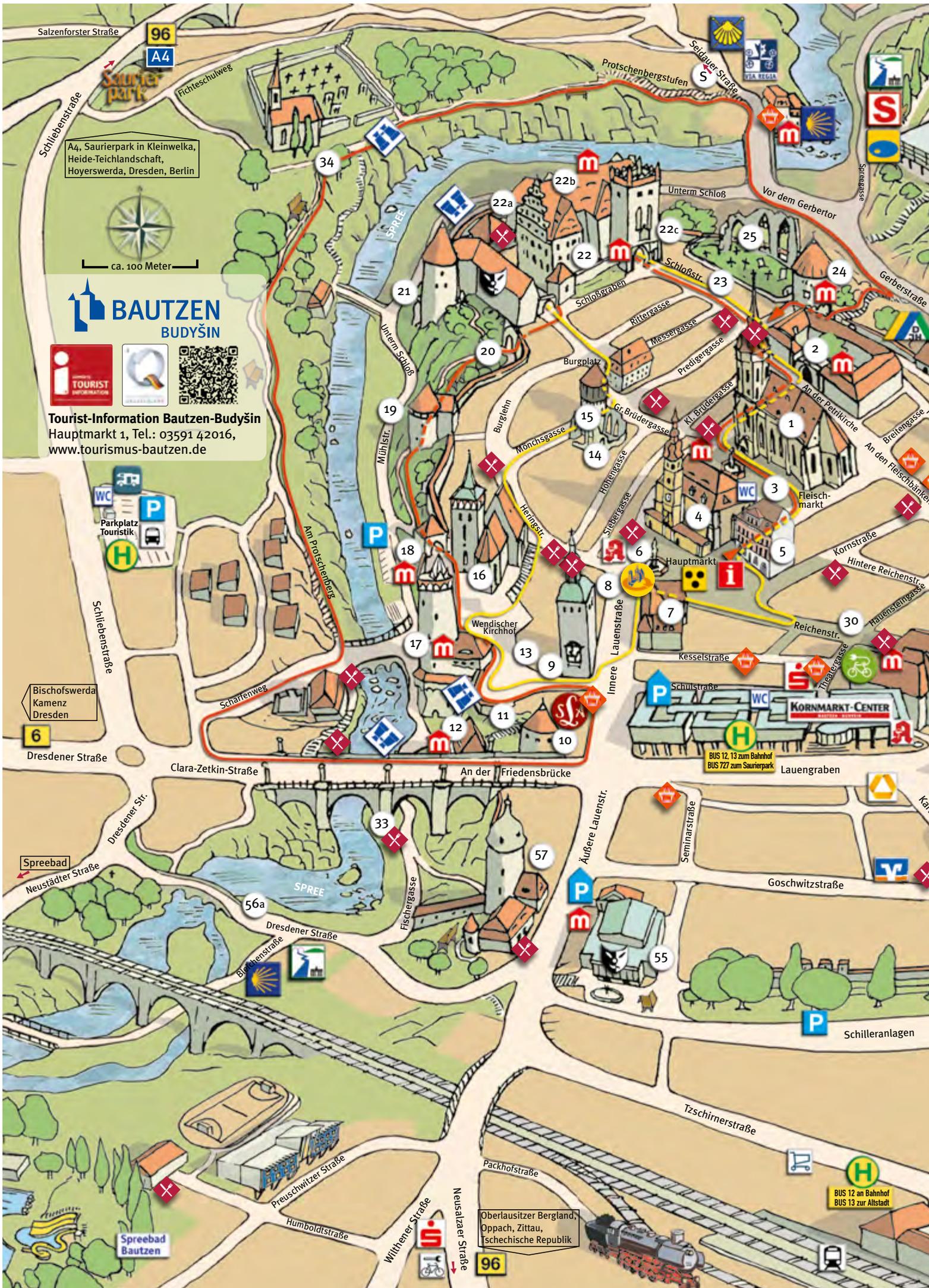
Stones-Pavillon

(Ausstellung über die Rolling Stones) (S. 10)

Sorbische Gastfreundschaft

Serbska kulturna informacija Budyšin (S. 18)

Wjelbik, sorbisches Restaurant (S. 21)



Salzenforster Straße

96
A4



A4, Saurierpark in Kleinwelka, Heide-Teichlandschaft, Hoyerswerda, Dresden, Berlin

BAUTZEN
BUDYŠÍN



Tourist-Information Bautzen-Budyšin
Hauptmarkt 1, Tel.: 03591 42016,
www.tourismus-bautzen.de



Schleibenstraße

Bischofswerda
Kamenz
Dresden

6
Dresdener Straße

Clara-Zetkin-Straße

Dresdener Str.

Spreebad
Neustädter Straße

56a
Dresdener Straße

Preuswitzer Straße
Humboldtstraße
Willthener Straße
Neusalzaer Straße

Spreebad
Bautzen

Oberlausitzer Bergland,
Oppach, Zittau,
Tschechische Republik

96

BUS 12, 13 zum Bahnhof
BUS 727 zum Saurierpark

BUS 12 an Bahnhof
BUS 13 zur Altstadt



BAUTZEN BUDYŠÍN



Tourist-Information Bautzen-Budyšin



Schleibenstraße

Bischofswerda Kamenz Dresden

6 Dresdener Straße

Clara-Zetkin-Straße

Dresdener Str.

Spreebad Neustädter Straße

56a Dresdener Straße

Preuswitzer Straße Humboldtstraße Willthener Straße Neusalzaer Straße

Spreebad Bautzen

Oberlausitzer Bergland, Oppach, Zittau, Tschechische Republik

96

BUS 12, 13 zum Bahnhof BUS 727 zum Saurierpark

BUS 12 an Bahnhof BUS 13 zur Altstadt



Gräberfeld
Karnickelberg

38

Sehenswürdigkeiten Ausgewählte Baudenkmäler des Bautzener Geschichtspfades

- | | |
|--|--|
| 1 Dom St. Petri | 24 Nicolaiturm |
| 2 Domstift mit Schatzkammer | 25 Nicolaikirchenruine und Nicolaifriedhof |
| 3 Fleischmarkt | 26 Gerberbastei |
| 4 Rathaus | 27 Schülerturn |
| 5 Stadthaus | 28 Wendischer Turm |
| 6 Hauptmarkt | 29 Alte Kaserne |
| 7 Gewandhaus | 30 Reichenstraße |
| 8 Hartmannsches Haus | 31 Reichturm |
| 9 Lauenturm | 32 Museum Bautzen |
| 10 Röhrscheidtbastei | 33 Friedensbrücke |
| 11 Fischerpforte | 34 Protschenberg |
| 12 Hexenhäusel | 38 Justizvollzugsanstalt |
| 13 Mönchsabastei | 40 Liebfrauenkirche |
| 14 Mönchskirchenruine | 42 Taucherkirche und -friedhof |
| 15 Wasserturm | 43 Villa Weigang |
| 16 Michaeliskirche | 44 Gedenkstätte Bautzen im ehemaligen Stasi-Gefängnis Bautzen II |
| 17 Alte Wasserkunst | 45 Maria-und-Martha-Kirche |
| 18 Mühltor mit Ausstellung des Altstadtvereins | 46 Bahnhof |
| 19 Mühlbastei | 52 Haus der Sorben |
| 20 Stadtmauerdurchgang | 55 Deutsch-Sorbisches Volkstheater |
| 21 Burgwasserturm | 56a Heilige-Geist-Brücke |
| 22 Ortenburg, Rietschelgiebel | 57 Neue Wasserkunst |
| 22a Sorbisches Museum | S Seidauer Geschichtspfad |
| 22b Hofrichterhaus | |
| 22c Matthiasturm | |
| 23 Bautzener Landhaus | |

BUS 503 zum Stausee

42

43

44

45

46

A4, Löbau, Görlitz, Weißwasser, Zittau, Polen

156

6

- Ausgewählte Gastronomie
- Einen Besuch wert! Besondere Dienstleister
- Tourist-Information
- Sächsischer Jakobsweg
- Romantik-Aussichten
- Museum
- Sorbisches National-Ensemble
- Stausee-Radrundweg
- E-Bike-Ladestation am Museum
- Fußgängerzone
- Sorbische Kulturinformation
- Sächsische Städteroute
- Spree-Radweg
- Ökumenischer Pilgerweg
- Blinden-Stadtmodell
- Startpunkt Stadtrundfahrt
- Romantik-Rundgang (2 Std.)
- Rundgang für Eilige (1 Std.)

Sport, Freizeit und Kinderangebote

Baden in Bautzen – Freibad »Spreebad«

Neustädter Straße 33
Telefon: 03591 303197

Baden in Bautzen – Schwimmhalle »Röhrscheidtbad Gesundbrunnen«

Gesundbrunnenring 55
Telefon: 03591 271657
www.badeninbautzen.de

Billardgarage Bautzen

Steinstraße 9
Telefon: 03591 600250
www.billardgarage.de

Bowling, Kegeln & Indoor-Minigolf im Brauhaus Bautzen

Thomas-Mann-Straße 7
Telefon: 03591 491456
www.bautzener.de

Escape Rooms Bautzen

Wilthener Straße 32 im Gewerbepark
Telefon: 03591 6808858
www.escape-bautzen.de

Fahrradverleih, Verkauf und Reparatur – RADBURK (S. 34)

Burker Höhe 1
Telefon: 03591 209133
www.radburk.de

E-Bike-Ladestationen

Im Hof des Museums Bautzen, Eingang Kesselstraße
Im Empfangsgebäude des Saurierparkes,
Ortsteil Kleinwelka

Fahrradverkauf und Reparatur – Little John Bikes

Neusalzaer Straße 58
Telefon: 03591 530507 | www.littlejohnbikes.de

Flugsimulator fliegen, Airbus A320

Schliebenstraße 18
Telefon: 03591 2773131
www.flugsimulator-fliegen.de

Irrgarten am Saurierpark (S. 29)



Kindercafé Valentin – Indoor-Spielplatz mit Café / Bistro

Rosenstraße 19
Telefon: 03591 530158
www.kindercafe-valentin.de

Laserland Bautzen

Wilthener Straße 32 im Gewerbepark
Telefon: 03591 6808858
www.lasertagbautzen.de

Neongolf – Schwarzlicht 3D Minigolf Bautzen

Gewerbepark – Wilthener Straße 32
Telefon: 03591 6808858
www.neongolf-bautzen.de

Saurierpark (S. 28)

Stausee Bautzen – Badestrand

Beachvolleyball, Bootsverleih und Beach-Bar
Strandpromenade 5
Telefon: 0152 31715367
www.beachbar-bautzen.de

Stausee Bautzen – Hochseilgarten

Strandpromenade 8
Telefon: 0163 1842198
www.cms.geo-trail.eu

Stausee Bautzen – Minigolf »Monstergolf«

Strandpromenade 10
Telefon: 0162 9079949
monstergolf-bautzen@gmx.de

Sternwarte Bautzen

Czornebohstraße 82
Telefon: 03591 42016
www.sternwarte-bautzen.de



Taxi-Rufnummern in Bautzen

Gütertaxis und Gepäcktransporte – 0170 3838147
Taxi Direkt – 0800 4004455
Taxigemeinschaft Bautzen – 03591 480888
Taxigenossenschaft Bautzen – 0800 4222200
Taxi-Stadtrundfahrten »Heidi« – 0172 3670471
Taxi-Göbel – 03591 43333
Taxi-Hartmann – 03591 302503

Theater, Puppentheater, Ensemble und Kino

Deutsch-Sorbisches Volkstheater Bautzen (S. 22)

Filmpalast Bautzen – Kino

Tuchmacherstraße 37
Telefon: 03591 42237
www.bautzen.filmpalast-kino.de

Freiluftkino am Spreebogen

Freiluftkino zum Theatersommer

Sorbisches Nationalensemble (S. 20)

Turmbesteigungen

Alte Wasserkunst (S. 7)

Reichenturm, Bautzens »Schiefer Turm« (S. 7)

St. Petri – Kirchturm (S. 6)

An der Petrikirche
Telefon: 03591 42281
www.st-petri-bautzen.de

Laurenturm, Matthiasturm, Wasserturm und
weitere Türme sind bei Themenführungen zu erleben.

Vegetarisches in Bautzen

Grünschnabel

Kurt-Pchalek-Straße 2
Telefon: 03591 5969172
www.gruenschnabelbautzen.wordpress.com

Wohnmobil-Infos

Campingplatz (S. 35)

Touristik-Parkplatz Schützenplatz

Parken für eine Nacht

Touristik-Parkplatz Schliebenstraße

4 Ver-/Entsorgungssäulen, Parken für eine Nacht

Wohnmobil-Reparatur (gleich im Bautzen-Urlaub!)

Caravan Metropol
Edisonstraße 14
Telefon: 03591 2796 500
www.caravan-metropol.de

Öffentliche Führungen und Rundfahrten

(Tickets in der Tourist-Information = TI)

Stadtführungen

› April bis Oktober:
› täglich Stadtführung 12 Uhr
(und auf Vorankündigung oder per Audio-Guide)

› Führung »von Mauern, Türmen und geheimnisvollen
Gassen«, Fr. 20 Uhr ab Brunnen auf dem Hauptmarkt
› Nachtwächter-Führungen, Mo. + Mi. + Sa. 20 Uhr
› November bis März: Stadtführung Sa. 12 Uhr
› Romantische Abendführung Mai bis August am
letzten Sa. im Monat, zur angekündigten Zeit ab TI

Zusatzführungen an Feiertagen, auf Anfrage Gruppenführungen zu Ihrem Wunschtermin

Stadtrundfahrten

› April bis Oktober: Mo. – Sa. ab 11 Uhr (auch
Advents-Samstage), auf Ankündigung auch mit
Besuch der Hammermühle oder Frenzel-Bräu;
weitere Zeiten, siehe aktuelle Tagesangebote
› auf Anfrage Rundfahrten bis 8 (im Minibus),
bis 24 Personen (im Kleinbus) zum Wunsch-
termin (60 min. oder 90 min.)

Mönch Eusebius

ganzjährig jeden Di. 21 Uhr, jeden Do. 20 Uhr
ab Gasthaus Mönchshof

Henker »Meister Hans«

April bis Juni und September bis Oktober
jeden 1. und 3. Sa. im Monat 16 Uhr ab Hauptmarkt

Führungen im (Rolling-)Stones-Pavillon

Gruppenführungen auf Anfrage zum Wunsch-
termin; Führungen und Öffnung lt. Ankündigung

Führungen im Museum Bautzen

jeden Di., Do., Sa. 11 Uhr und auf Vorbestellung
zum Wunschtermin

Führungen in der Gedenkstätte Bautzen

jeden Fr. 17 Uhr; Sa., So., Feiertage 11 und 14 Uhr
(am 2. Wochenende im Monat jeweils mit Zeitzeug;
Wunschtermine auf Anfrage möglich)

Was Ihnen unsere Tourist-Information bietet:

› Freundliche Aufenthaltsberatung
› Bezauberndes Souvenirangebot,
viele regionale Produkte
› Öffentliche Führungen und Stadtrundfahrten
› Zimmer-Nachweis und Veranstaltungsinformationen
› App SmartGuide (D, CZ, PL, Engl.) oder
Verleih audio-video-guide (D, Engl.)
› Großer Berührungs-Bildschirm mit virtuellen
Bautzen-Informationen und Kurzfilmen
› Bautzen entdecken und kräftig sparen mit
unseren Entdeckerpaketen (siehe S. 15)!

Entdeckerpakete



Kontakt

Tourist-Information Bautzen-Budyšin

Hauptmarkt 1
02625 Bautzen
Telefon: 03591 42016
touristinfo@bautzen.de
www.tourismus-bautzen.de



Oberlausitzer Familienfreizeit und Erholung

Saurier park

Neben Tradition, Kultur und Geschichte warten auch außerhalb der Bautzener Altstadt allerlei spannende Erlebnisse. Ob umgeben von ursprünglicher Natur, im erfrischenden Nass, in der Welt der Dinosaurier, auf Entdeckungstour zu Fuß oder Rad – Erholung und Action lassen sich hier perfekt miteinander verbinden. Bei zahlreichen Freizeitmöglichkeiten in und um Bautzen können sich Klein und Groß austoben, ausprobieren, gemeinsam Spaß haben und Abenteuer genießen – eine ganz andere Facette der über 1000-jährigen Stadt.



In einem Land
vor unserer Zeit



Fesselnde Dinosaurier-Abenteuer bei Bautzen

Können Sie sich vorstellen, wie unser Heimatplanet vor 100 Millionen Jahren ausgesehen hat? Zu einer Zeit, als noch keiner der Kontinente so aussah, wie wir sie heute kennen? Damals beherrschten die Dinosaurier das Land, die Meere und die Lüfte. Mutige Forscher und neugierige Entdecker tauchen im Saurierpark, nur 5 km vom Stadtzentrum Bautzens entfernt, in eine Welt vor unserer Zeit ein und können über 200 Urzeitriesen hautnah erleben.

Doch nicht nur Dinofreunde kommen in einem der größten Saurierparks des Landes voll auf ihre Kosten. Abenteuerlustige Besucher spüren auch die aufregende Höhenluft im Kletterwald, den Fahrtwind auf der neuen Riesenrutsche hinab in die Kraterlandschaft des »Jura«-Areal, die kühle Erfrischung bei den Wasser-Attraktionen im Galaktischen Nebel und die Spannung beim Start einer neuen Mission in der Raumstation.

Die DinoQuizSafari – der interaktive Spaß für große und kleine Dinofans im Saurierpark – fordert alle Gehirnzellen heraus und stellt auch Urzeitexperten vor knifflige Rätsel! Erlebt gemeinsam als Familie oder mit Freunden eine spannende Wissensreise durch den Familienfreizeitpark bei Bautzen. Die App wird moderiert von Lani und Bodo – den lustigen Maskottchen des Parks. Die beiden Saurier führen kleine und große Dinoforscher durch das Urzeitabenteuer mit insgesamt 20 Stationen, die im Parkgelände entdeckt werden können. An jeder Station präsentieren Lani und Bodo zwei knifflige Quizfragen und viel Wissenswertes zum Leben der Dinosaurier, der Urzeit und der Entstehung des Lebens auf der Erde. Ein interaktiver Spaß für echte Dino-Experten und solche, die es gern werden wollen.

Kontakt

Saurierpark

Saurierpark 1
02625 Bautzen OT Kleinwelka
Telefon: 035935 3036
www.facebook.com/Saurierpark
www.saurierpark.de

Saison: April bis Oktober 10 – 18 Uhr
Aktuelle Öffnungszeiten unter
www.saurierpark.de

Parken: 800 Stellplätze stehen zur Verfügung.

30.000 Wegvarianten ans Ziel

Unzählige Abenteuerer verirren sich regelmäßig mit Absicht im 2.600 Quadratmeter großen Irrgarten neben dem Saurierpark. Nur wer den Überblick behält, findet einen der 30.720 Wege, die ans Ziel führen. Belohnt wird diese Herausforderung mit einem herrlichen Überblick über die noch Umherirrenden von einer alles überspannenden Holzbrücke aus.

Im Abenteuerirrgarten balancieren Mutige über eine wacklige Brücke, fädeln sich durch enge Palisaden und schweben sogar über dem Wasser. Mit etwas Geschicklichkeit lassen sich die 13 Hindernisse inmitten der dichten Hecken bezwingen. Für Begeisterung sorgt das wechselseitige Kletterlabyrinth mit Dachboden und Kletternetzen oder eine beidseitig erklimmbare Fassade mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden, welche die Ausdauer auf die Probe stellen. Sollten die Kräfte auf dem Weg nachlassen, führt eine Rutschstange wieder auf den sicheren Boden. Kleine Entdecker haben



Auf Irrwegen

die Möglichkeit, in drei Metern Höhe durch eine offene 3D-Matrix zu klettern und so ebenfalls ihre Geschicklichkeit zu testen.

Wer neben seiner Beweglichkeit auch sein Wissen erproben möchte, kann sich im Rätsellabyrinth kniffligen Fragen stellen und am Ende das Lösungswort knacken. Und weil Entdecken, Verirren und Rätseln hungrig machen, gibt es ein Imbissangebot im Bistro am Eingang des Saurierparks.

Kontakt

Irrgarten am Saurierpark

Saurierpark 2
02625 Bautzen OT Kleinwelka
Telefon: 035935 20575
info@irrgarten-bautzen.de
www.irrgarten-kleinwelka.de

Saison: April bis Oktober
Samstag und Sonntag, 10 – 18 Uhr;
sowie auch werktags in den
sächsischen Ferien von 10 – 18 Uhr
Aktuelle Öffnungszeiten unter
www.irrgarten-kleinwelka.de

Lust, die Region um Bautzen entspannt und stressfrei zu erkunden? Nutze die vernetzten Angebote des öffentlichen Personennahverkehrs! Während der Fahrt kannst du die wunderschöne Landschaft genießen und dabei viele Details entdecken, die dir sonst entgehen würden, wenn du am Steuer sitzt. Und das Beste: Deine Wanderrouten kannst du so planen, dass du nicht zum Startpunkt zurückkehren musst. Auch für Ausflüge nach Tschechien und Polen kannst du dein Auto getrost stehen lassen.

Dank der grenzüberschreitenden Verbindungen und dem günstigen **EURO-NEISSE-Ticket+** (ENT+) ist das ganz einfach. Das ENT+ gibt es für 1 – 5 Personen und du kannst es als Tages- oder Dreitagesticket nutzen.

Die vom Freistaat Sachsen mitfinanzierten **Plus- und TaktBusse** bieten dir zusätzlich eine super Verbindung, damit du dein Ziel schnell und unkompliziert erreichst. Mit über 100 PlusBus- und 70 TaktBus-Linien in ganz Sachsen kommst du schnell und zuverlässig von der Stadt aufs Land und zurück.



Mit dem ÖPNV entspannt die Region entdecken

Warum ist das cool?

- + Immer gleiche Abfahrtszeiten
- + Verbindung von Stadt und Land
- + Zuverlässig unterwegs

Infos und Fahrpläne findest du auf www.zvon.de. Deine Fahrscheine bekommst du ohne Aufpreis beim Zugbegleiter, beim Busfahrer und in den Verkaufsstellen der Verkehrsunternehmen in der gesamten Region. Steig ein und entdecke die Region!

Kontakt

Zweckverband Verkehrsverbund Oberlausitz-Niederschlesien

Rathenauplatz 1
02625 Bautzen
ZVON Kundenservice: 03591 326969
Mo. bis Fr. 7 – 18 Uhr
www.zvon.de



Die grüne Oase der Oberlausitz

Tipp

In unserer neuen Broschüre »Auf Touren kommen« finden Sie alle Rad-, Wander- und Pilgerwege in der OHTL.



Kultur und Natur vereint in der Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft

Wer die Silhouette der Bautzner Altstadt im Süden hinter sich immer kleiner werden sieht und sich auf Erkundungstour in die Region begibt, findet im Herzen der Oberlausitz eine der artenreichsten Regionen Deutschlands: die Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft. Mit mehreren hundert angelegten Gewässern, ursprünglicher Natur, einer beeindruckenden Artenvielfalt – vom Seeadler bis zur Glockenheide – sowie der überall spürbaren sorbischen Kultur bildet das Gebiet ein einzigartiges Kulturlandschaftswunderland.

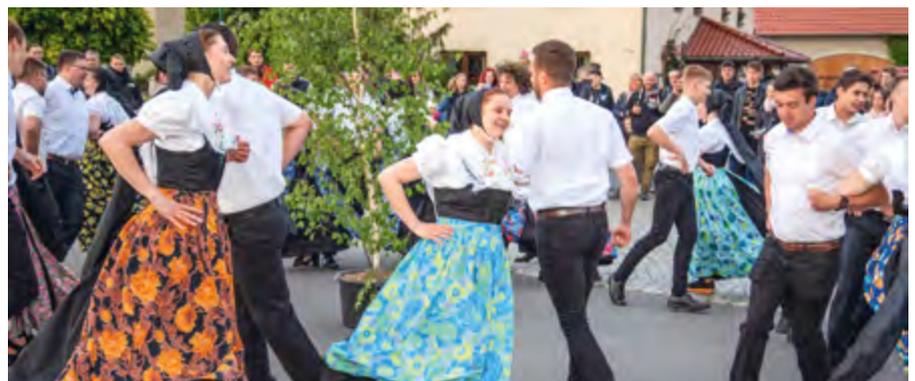
Viele Orte der Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft sind aus slawischen Siedlungen hervorgegangen und so finden sich bis heute in diesem Gebiet zahlreiche kulturelle Besonderheiten der Lausitzer Sorben. Das gastfreundliche Volk hat seine Traditionen und die Sprache über Jahrhunderte hinweg bewahrt. Dieser Facettenreichtum zwischen Natur und Kultur macht die Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft zu einem besonderen Urlaubsziel.

Kontakt

Verein zur Entwicklung der Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft e.V.

Regionale Tourismusedwicklung
Gutsstraße 4 c | 02699 Königswartha
Telefon: 035931 21220
info@oberlausitz-heide.de
www.oberlausitz-heide.de

Hier verbringen Besucher eine belebende Auszeit im Grünen, am Strand, im Fahrradsattel oder beim Ausprobieren regionaler Produkte – in unmittelbarer Nähe zum kulturellen Angebot der über 1 000-jährigen Geschichte Bautzens. Denn die Stadt der Türme und Sorben ist eng mit ihrem Umland verbunden.





Alltagsflucht

Neben Alltagsflucht, Wandererlebnissen und Naturbeobachtungen ist die Region durch die Nähe zu Bautzen, das flache Landschaftsrelief und ein abwechslungsreiches, relativ dichtes Netz markierter Radwege mitten in der Natur besonders für Fahrradtouren sehr beliebt.

Nahe der Stadt führt ein 18 Kilometer langer Rundweg um den Stausee Bautzen. Diese Tour lässt sich wunderbar mit den anderen markierten Radwegen der Region, wie etwa dem »Spreeradweg« oder dem durch den Kern des sorbischen Siedlungsgebietes führenden Rundweg »Sorbische Impressionen«, verbinden. Wiederum der »KRABAT-Radweg« verbindet die Orte, die mit der Oberlausitzer Sagenfigur, dem Zauberer KRABAT, verbunden sind.

Für Kultur- und Naturinteressierte eignet sich die Tour »Stadt.Land. Fluss«, die teilweise den »Spreeradweg« begleitet und bis zum Renaissanceschloss Spreewiese sowie zur barocken Schloss- und Parkanlage Milkel führt. An warmen Tagen sorgen in den Radel-pausen der Bautzener Stausee oder die Blaue Adria in Crosta für Erfrischung.

Auch Schloss und Park in Neschwitz, der Park in Milkwitz oder die Zisterzienserinnenabtei St. Marienstern in Panschwitz-Kuckau sind gut mit dem Rad zu erreichen. Dort gibt es als Ausgleich nach der Bewegung im Freien gemütliche Kaffeestuben und ein vielseitiges Kulturprogramm mit Ausstellungen, Konzerten oder Workshops. Beim Schloss in Neschwitz lohnt sich ein Blick in den Vogelpavillon oder die Naturschutzstation. Wer sich für eine gesunde und naturnahe Lebensweise interessiert, sollte zudem im Kräuter- und Ernährungszentrum beim Kloster St. Marienstern vorbeischaun.



Wo Fritz nicht nur frische Fische fischt

Ein besonderes Ziel für Radfahrer und Wanderer nördlich von Bautzen ist das UNESCO-Biosphärenreservat Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft. Der Naturraum wurde aufgrund der besonders hohen Artenvielfalt und einzigartigen Naturschätze vor knapp 30 Jahren unter Schutz gestellt. Vom Sattel aus lässt sich der Reichtum der Oberlausitzer Naturwelt am besten vom »Seeadler-radweg« erkunden, der sich malerisch zwischen den Teichen, Seen, Wäldern und Heiden schlängelt. Als eines der größten wirtschaftlich genutzten Teichgebiete Europas wird die Landschaft von über 350 Teichen mitgestaltet, die bis heute zur Fischzucht genutzt werden. Zu den traditionellen Fischen der Region gehören Karpfen, Hechte und Störe, die, wenn sie bestimmte Qualitätskriterien erfüllen, von lokalen Fischwirtschaften und Restaurants unter der Marke »Lausitzer Fisch« angeboten werden. Höhepunkt sind die jährlich – zwischen Mitte September und Anfang November – organisierten »Lausitzer Fischwochen«. Vom traditionellen Abfischen bis zum Genuss auf dem eigenen Teller erwartet Feinschmecker in dieser Zeit ein einmaliges Kulinarik- und Naturerlebnis. Mehr zu den »Lausitzer Fischwochen« erfahren Sie unter www.lausitzer-fisch.de.

Zu den Produkten, die in der Heide und an den Oberlausitzer Teichen entstehen, gehören auch allerlei Honigsorten und Apfelsaft aus den alten Obstsorten, der in lokalen Hofläden erhältlich ist. In der KRABAT-Milchwelt gibt es neben leckeren Milchprodukten auch eine Schaukäserei. So schmeckt Oberlausitz!

oberlausitz.



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.



Im Land der tausend Teiche

Tipps

- + »Mit dem Ranger unterwegs«
Jeden 3. So. im Monat: Die Ranger des Biosphärenreservats nehmen Besucher mit auf eine naturkundliche Wanderung durch das Gebiet.
- + Öffentliche Führungen im HAUS DER TAUSEND TEICHE
Immer Mi. 10 Uhr in den sächsischen Schulferien
- + Deutsch-Sorbische Naturmärkte
Letzter Sa. im April und am 2. Sa. im September: 80 regionale Händler und Produzenten begrüßen Besucher auf dem Hof der Biosphärenreservatsverwaltung in Wartha.

Kontakt

Staatsbetrieb Sachsenforst

HAUS DER TAUSEND TEICHE

Warthaer Dorfstraße 29
02694 Malschwitz OT Wartha
Telefon: 035932 36560
kontakt@haus-der-tausend-teiche.de
www.haus-der-tausend-teiche.de
www.biosphaerenreservat-oberlausitz.de

Öffnungszeiten (Feb. bis Dez.):
Di. bis So. und Feiertage 9 – 17 Uhr

Biosphärenreservat Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft

Im Nordosten Sachsens liegt das UNESCO-Biosphärenreservat »Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft«. Mit der traditionellen Teichwirtschaft entstanden hier mehr als 350 Teiche, eingebettet in Dünenwälder, Feuchtwiesen, Äcker, Flussauen und Heidegebiete. Dank dieser Vielfalt sind hier noch heute seltene Tier- und Pflanzenarten heimisch.

Naturliebhaber, kulturhistorisch interessierte Menschen sowie Ruhesuchende oder Rad- und Wanderbegeisterte kommen hier auf ihre Kosten. Fernradwege wie der »Spreeradweg« oder »Froschradweg« queren das Gebiet. Um gezielt die Schönheiten des Biosphärenreservats zu erleben, empfiehlt sich der »Seeadlerweg«. Er führt über zahlreiche Stationen auf rund 88 Kilometern Länge durch Lebensräume seltener Tier- und Pflanzenarten, die das Revier des Seeadlers charakterisieren.

Zentraler Anlaufpunkt für einen Besuch im Biosphärenreservat ist das Infozentrum HAUS DER TAUSEND TEICHE in Wartha. Die familienfreundliche Freizeiteinrichtung ist barrierefrei und begeistert mit einer Ausstellung zum Reservat. Das Zusammenspiel zwischen Mensch und Natur sowie die Tradition der Teichwirtschaft werden pfiffig erklärt. Höhepunkt ist das riesige Karpfen-Aquarium. Draußen laden Wassererlebnisgelände oder Naturerlebnispfad »Guttauer Teiche und Olbasee« zum Erkunden ein.



Moderne Gruppenunterkünfte für Klein und Groß

Mit vielfältigen Spiel-, Sport- und Freizeitangeboten bietet Bautzen das ganze Jahr über die perfekte Basis für einen gelungenen, lehr- und abwechslungsreichen Schulausflug. Übernachten lässt es sich dabei besonders gemütlich unter dem Dach des Schullandheime e.V., der neben dem im Bautzner Ortsteil Burk auch in Halbendorf / Spree, Sohland / Spree, Neukirch / Lausitz und Grüngräbchen Schullandheime betreibt.

Die Häuser sind modern, saniert und stehen ganzjährig für kleine und große Gäste offen. Ob Ferienlager, Familienurlaub, Feierlichkeit, Klassen- oder Vereinsausflug – hier wird die Gruppenreise zum Abenteuer. Denn gemütliche Abende am Lagerfeuerplatz, bewegte Zeiten im Sportraum oder mit den ausleihbaren Spiel- und Sportgeräten, Köstlichkeiten in der Grillhütte und Ent-



Anzeige

Gemeinsam Abenteuer erleben im Schullandheim

spannung in der Sauna oder dem beheizbaren Badefass bleiben in Erinnerung.

Das Schullandheim Bautzen befindet sich in unmittelbarer Nähe zum Stausee, wo Bootsfahrten, Beachvolleyball, Minigolf oder der Kletterpark für Action und Erfrischung sorgen. Auch Wanderungen in die Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft, ein urzeitlicher Tag im Saurierpark oder eine Erkundungstour durch die Hauptstadt der Sorben lohnen sich.

Kontakt

Schullandheime e.V. Landkreis Bautzen

Schloßstraße 19 | 02625 Bautzen
Telefon: 03591 22285
info@schullandheime.de
www.schullandheime.de/bautzen



Anzeige

Jugendherberge seit 1913

Einzigartig übernachten in der Jugendherberge Bautzen

Die familienfreundliche Jugendherberge Bautzen »Gerberbastei« liegt im Herzen der historischen Stadt. Übernachtungen sind in einem der ehemaligen Wehrtürme sowie in zwei angrenzenden Burghäusern möglich. Mit 115 Betten, verteilt auf 29 Zimmer, bietet das Haus verschiedene Übernachtungsmöglichkeiten, darunter 2-, 4- und 6-Bett-Zimmer, Familienzimmer und barrierefreie Zimmer für Rollstuhlfahrer.

Drei moderne Tagungsräume im besonderen Ambiente des Turms stehen für Veranstaltungen zur Verfügung.

Die Jugendherberge ist ein idealer Ausgangspunkt für Ausflüge in das Oberlausitzer Bergland, das Zittauer Gebirge, nach Tschechien oder in die Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft. In unmittelbarer Nähe befinden sich zahlreiche kleine Cafés und Museen, die einen Einblick in die deutsch-sorbische Kultur bieten. Auch der Dinosaurierpark in Kleinwelka ist einen Besuch wert.

Beim jährlichen Tag der offenen Tür im Juni kann die Jugendherberge besichtigt und die Möglichkeit genutzt werden, das Team bei einem Imbiss und Live-Musik kennenzulernen.



Kontakt

Jugendherberge Bautzen »Gerberbastei«

Am Zwinger 1
02625 Bautzen
Telefon: 03591 40347
bautzen@jugendherberge.de



Radeln und Verleih



Spielplatz Sprejnik

zum
Spielplatz



E-Bike-Test bei RADBURK

zur
Rundtour



Bautzen ist idealer Ausgangspunkt für Radtouren

Flaches Land im Norden, grüne Landschaft und viel Kultur am Wegesrand – Bautzen und Umgebung lassen sich wunderbar vom Fahrradsattel aus erkunden. Die Stadt der Türme liegt an der Kreuzung von »Spreeradweg« und »Sächsischer Städteroute« und ist so der ideale Ausgangs- und Zielort einer entspannten Radtour. Ein besonderes Erlebnis ist der Radweg »Sorbische Impressionen«. Die Strecke verbindet Museen, Heimatstuben, Kirchen, Schlösser und Parkanlagen. Auf 90 abwechslungsreichen Kilometern offenbart sich die Geschichte und Lebensweise des kleinen Volkes, das seit zirka 1300 Jahren in der Lausitz lebt. Faltpläne mit Radtouren und Tourentipps gibt es in der Tourist-Information.

Traditionsgeschäft als Geheimtipp

Ein idealer Startpunkt für Radtouren ist der Fahrradladen & Verleih RADBURK, wo Fahrräder für individuelle Touren geliehen oder gekauft werden können. Das Traditionsgeschäft ist aus einer Schmiede in Pließkowitz hervorgegangen, welche 1907 begann, zusätzlich Fahrradreparaturen anzubieten. Heute ist es das einzige Geschäft in der Stadt, welches einen größeren Verleih betreibt. Unter den Bautzener Radlern gilt es als Geheimtipp. Ob Familienausflug oder sportliche Herausforderung – die Auswahl an Rädern ist groß. Man merkt dem Inhaber Enrico Kießlich an, dass er selbst ein enthusiastischer Pedaleur und Räder-Fachmann ist.

Kontakt

RADBURK

Burker Höhe 1
02625 Bautzen OT Burk
Telefon: 03591 209133
kontakt@radburk.de
www.radburk.de

Die kostenlose Radstrecken-Karte der Tourist-Information schlägt 6 Touren vor, um Bautzen und Umgebung zu erkunden. Neu online ist eine erlebnisreiche 30-Kilometer-Panoramatur, bei der man Bautzen einmal umrundet und dabei geschichtsträchtige Orte berührt. Von den Anhöhen in Bautzens Süden bieten sich weite Panoramablicke ins Land. Diese und weitere Touren sind auch bei outdooractive.com zu finden. Unterwegs warten verschiedene Einkehrmöglichkeiten auf die hungrigen Radtouristen. Sagen- und Geschichtsfans finden unterwegs viele historische Orte und Familien mit Kindern können Spielplätze ansteuern, wie zum Beispiel den neuen »Sprejnik-Spielplatz« im Bautzener Gesundbrunnen. www.sprejnik-bautzen.de/bautzener-sagen



Urlaub im Grünen

Natur- und AbenteuerCamping Bautzen

Zurück zu den Wurzeln heißt es beim Natur- und AbenteuerCamping Bautzen. In unmittelbarer Nähe zum Stausee werden Erholungssuchende, Sportler und Abenteuerer gleichermaßen glücklich. Schließlich wird auf dem Campingplatz und in seinem Umfeld so einiges geboten.

Übernachten in bester Lage: der Traum eines jeden Urlaubers – erlebbar bei Birgit Haubner auf gut fünf Hektar, hier in Bautzen.

Ob Wassersportaktivitäten auf dem Stausee, Radeln auf dem Spreeradweg oder auf Augenhöhe mit den Urzeitechsen im Saurierpark – das alles liegt nur einen Katzensprung entfernt voneinander. Das Beste jedoch ist, dass Bautzen-Besucher den 5-Sterne-Campingplatz überhaupt nicht verlassen müssen, um etwas zu erleben. Denn hier wird die Übernachtung schon zum Highlight. Wo sonst hat man die Möglichkeit, sechs Meter über dem Boden in einem Stelzenhaus zu schlafen, sich in einem Hogan wie Winnetou zu fühlen, in einem Westernhaus zu nächtigen oder in einem skandinavischen Holzhaus nordisches Flair zu genießen? Alle Übernachtungsmöglichkeiten sind auf zwei bis sechs Personen ausgerichtet und laden mit Gemütlichkeit zum längeren Bleiben ein.

Wer lieber im Caravan oder Wohnmobil schlafen möchte, hat dazu auf einem von 100 Stellplätzen Gelegenheit. Diese sind 100 bis 150 Quadratmeter groß, mit schönem Rundumblick, Strom und Wasser direkt vor Ort. Zelten ist beim Natur- und AbenteuerCamping natürlich auch möglich. Der Platz wurde für seinen guten Service ausgezeichnet, bietet neben modernstem Komfort auch Mietbäder und für die kleinen Gäste einen großen Outdoor- und einen Indoor-Spielplatz.



Radler vor Bautzens Campingplatz

Kontakt

Natur- und AbenteuerCamping***** am Stausee Bautzen

Nimschützer Straße 41
02625 Bautzen-Burk
Telefon: 03591 271267
Mobil: 0171 8123179
camping-bautzen@web.de
www.camping-bautzen.de



Willkommen im Oberlausitzer Bergland

Tipp

Veranstaltungen

Mai: Deutscher Mühlentag,
Tag des offenen Umgebendehauses
Juni: Eibauer Bierzug,
Taktgefühl-Open-Air Oppach,
Waldbühnensaison Sohland
a. d. Spree (bis August)
Juli: Jacobimarkt Neugersdorf
September: Oktoberfest
Schmölln-Putzkau, Stunde der Musik
Neusalza-Spremberg, dt. Meisterschaft
Autocross Cunewalde
Oktober: Oberlausitzer 100er,
Abernfest Obercunnersdorf,
Töpferfest Neukirch / Lausitz
Dezember: Ruprechtmarkt,
Adventsmarkt Wilthen

Sanfte Hügel, malerische Täler, charmante Dörfer, beeindruckende Gipfelblicke und urige Bergbauden prägen das Oberlausitzer Bergland, das nur 10 Kilometer südlich von Bautzen beginnt. Die Region begeistert sowohl Einheimische als auch Besucher mit ihrer unverwechselbaren landschaftlichen Schönheit.

Ein besonderes Erlebnis bietet eine Wanderung entlang der Spree, hinauf zu den Quellen am Kottmar und in Ebersbach-Neugersdorf. Hier gibt es immer wieder Überraschendes zu entdecken. Das Landschaftsbild wird von den charakteristischen Umgebendehäusern geprägt, die einzigartige Zeugen regionaler Volksbaukunst sind. Diese historischen Gebäude beherbergen heute Restaurants, Ferienwohnungen, Museen und bieten Gelegenheiten zum Übernachten, Genießen und Entdecken regionaler Kultur und Geschichte. Nur wenige Kilometer von Bautzen entfernt erwarten Sie weitere Highlights: die Sonnenuhren im Sonnenuhrdorf Taubenheim, der berühmte »Wilthener Weinbrand«, die sagenhafte Figur Pumphant, der Umgebendehauspark in Cunewalde oder das älteste Umgebendehaus der Region, das Reiterhaus in Neusalza-Spremberg. Der Königsweg in Großpostwitz, die traditionsreichen Töpfereien in Neukirch, die Bockwindmühle in Kottmarsdorf und die Wasserwelt in Steinigtwolmsdorf sind ebenfalls sehenswert.

Für Erholung sorgen die zahlreichen, liebevoll gestalteten Bäder der Region. In Sohland/Spree und Oppach finden sich herrliche Einstiegspunkte in den zertifizierten Oberlausitzer Bergweg sowie Verbindungen zu den Rund-Radwegen und dem Spreeradweg.

Kontakt

Touristische Gebietsgemeinschaft

»Ferienggebiet Oberlausitzer Bergland« e. V.

Bahnhofstraße 8 | 02681 Wilthen
Telefon: 03592 385426
info@oberlausitzer-bergländ.de
www.oberlausitzer-bergländ.de

Cunewalde: Deutschlands größte evangelische Dorfkirche (Station Via Sacra), Umgebendehaus-Park (Miniaturen im Maßstab 1:5) **Ebersbach-Neugersdorf:** Bismarckturm, Kaffeemuseum, zwei Spreequellen **Großpostwitz:** Königsweg Drohberg **Kottmar:** Bockwindmühle, Spreequelle, Faktorenhof Eibau mit Humboldtmuseum, Museum Schunkelhaus **Neukirch / Lausitz:** Monsterroller am Valtenberg, Töpfereien, Valtenberg mit König-Johann-Aussichtsturm **Neusalza-Spremberg:** Baudenkmal und Museum »Reiterhaus«, Spreepark **Obergurig:** Böhmisches Brücke, Wassermühle Obergurig **Oppach:** OPPACHER Brunnenpfad, Gondelteich **Schirgiswalde-Kirschau:** Glockenspiel, Silbermannorgel Crostau **Schmölln-Putzkau:** Heimatmuseum, Eisenbahnviadukt, historischer Wanderweg **Sohland an der Spree:** Sonnenuhrdorf Taubenheim, Waldbühne, Stausee **Steinigtwolmsdorf:** »Nordcap« (nördlichster Punkt Tschechiens), Erlebnisbad »Wasserwelt« **Wilthen:** Wilthener Weinbrennerei, Pumphantsteig

Stadt der Sinne und Genüsse

A scenic view of a historic town, likely Bautzen, featuring a prominent stone tower with a red roof and a tall spire. The foreground shows a lush green beer garden with people sitting at tables under white umbrellas. The background is filled with colorful buildings and a clear blue sky.

Nichts rundet einen erlebnisreichen Urlaubstag voller neuer Eindrücke und Abenteuer besser ab als ein leckeres regionales Gericht. Von Senfschnitzel bis Quarkkeulchen – wenn Bautzen sich von seiner kulinarischen Seite zeigt, werden alle satt. Für Erfrischung sorgen lokale Biersorten, die in den Sommermonaten in einem der zahlreichen Biergärten am besten schmecken. Kleine Boutiquen und Geschäfte in den Bautzener Straßen und Gassen laden zum gemütlichen Bummeln und zur Souvenirsuche ein.



Erlebnisreicher Genuss wie im Mittelalter

Tipp

Wer gern Bewegung mit kleinen Gaumenfreuden verbinden möchte, hat dienstags 21 Uhr und donnerstags 20 Uhr die abendliche Gelegenheit mit Stadtführer Mönch Eusebius. Er geleitet direkt ab Mönchshof durch die mittelalterliche Altstadt Bautzens und kredenzt dabei beispielsweise hausgebackenes Brot und Schmalz, Liebestrunk, Beelzebubs Nachtgesöff oder Bierbrand. Für alle, die schon satt sind, belässt er es bei deftigen Geschichten.

Historisches Gasthaus Mönchshof zu Bautzen

Wie schon die Herren vor 600 Jahren sitzen die Gäste im Historischen Gasthaus zu Bautzen auf altertümlichen Möbeln und genießen dabei Speis und Trank. Dem nahen Mönchskloster entsprechend sind Klausur, Klosterstube, Studierstübchen, Gesindestube und Klostergarten auf Familien- oder Firmenfeiern ausgerichtet – ebenso wie auf die 14-tägig wechselnden Spectaculi mit mittelalterlicher Musik und Gaukelei.

Errichtet im 12. Jahrhundert, befanden sich in dem heutigen romantisch anmutenden Mönchshof einst die Winterquartiere der Oberlausitzer Adligen. Mit Aufhebung der Stände zog 1869 eine Kolonialwarenhandlung in diese Räume. Auch als Gemüsegeschäft, Lager, Konstruktionsbüro sowie Wohnraum wurde das Haus genutzt. Im Herbst 1995 öffneten erstmals die Pforten des Mönchshofs, um in fünf Räumen 140 und einem sonnigen Klostergarten weiteren 50 Gästen Platz zu bieten. Stets stilecht begrüßt werden sie von Mägden und Knechten.

Traditionell gebraute Biere – wie das naturbelassene »Rother Abt« und das samtige »Mönchshofs Schwarzes« – oder Honigwein aus dem Kuhhorn gehören zum Repertoire, ebenso wie die über 40 hausgemachten Gerichte. Sie werden meist nach überlieferten Rezepturen zubereitet. Beliebte Speisen wie »Praten Rippen vom Swine mit sawrem Krautkohl« werden durch saisonale Speisen und Kuchen ergänzt und auf von Hand getöpferem Geschirr serviert.

Kontakt

Historisches Gasthaus Mönchshof zu Bautzen

Burglehn 1 | 02625 Bautzen
Telefon: 03591 490141
info@moenchshof.de
www.moenchshof.de

Öffnungszeiten:

täglich, ab 11 Uhr, Mo. Ruhetag

Speisen:

Gruppenangebote ab 10 Personen

Tipp: Stadtführungen mit
Mönch Eusebius (dt. u. engl.)



**Als dann
lasset Euch guot
unnt vil
Essen vorlegen
unnt esset!**



Weltberühmte Erfolgsrezepte aus der Oberlausitz

Dem Bautz'ner Senf kann keiner widerstehen

Im Jahr 1953 machte sich der kleine Becher mit dem blauen Deckel auf den Weg, Deutschland zu erobern. Seit der Wende ist der Bautz'ner Senf schließlich in aller Munde – und das im wahrsten Sinne des Wortes. Bei Grillabenden mit Freunden, beim Kochen für die Familie oder eben als Mitbringsel von einem Besuch der zweitgrößten Stadt der Oberlausitz, Bautzen, ist er immer mit von der Partie. Eines seiner Erfolgsrezepte: Er entwickelt sich mit den Wünschen der Kunden mit. Ob süß-pikant, mit Pfeffer oder mit einer pikanten Note, der Bautz'ner passt zu jedem Geschmack und jedem Anlass. Sogar Senf-Brottaufstriche warten in Läden und Supermarktregalen.

Doch bei aller Innovation bleibt sich das Traditionsprodukt selbst treu. Der »Mittelscharfe« zählt zu den beliebtesten Senfsorten des Landes. Rund zwei Millionen Becher gehen davon jeden Monat übers Band. Dass der meistverkaufte Senf der Republik ausgerechnet aus Bautzen kommt, überrascht nicht. Immerhin wurde hier schon Ende des 19. Jahrhunderts Senf gemahlen. Wer mehr über seinen Werdegang erfahren möchte, kann seit 2008 den Bautz'ner Senfladen Manufaktur & Museum besuchen. Ein wichtiges Stück Bautzener Geschichte und der Ausgangspunkt zum inzwischen bundesweiten Siegeszug von Bautz'ner liegen hier vereint. Auch die (vermutlich) zwei letzten 5-Liter-Senfer – so nannte man Senf-spende früher – sind im Museum zu sehen. Und natürlich darf gekostet werden.



Wer es bis dahin nicht abwarten kann, kann sich schon zu Hause quer durch das Sortiment probieren. Grillsoßen, Essige und eingeweckte Delikatessen, wie zum Beispiel knackige Bautz'ner Gurken aus kontrolliertem Vertragsanbau, runden das Angebot ab.



Das Angebot im Bautz'ner Senfladen ist vielfältig.



Der Bautz'ner Senf wird heute im Ortsteil Kleinwelka hergestellt.

Kontakt

Bautz'ner Senfladen Manufaktur & Museum

Fleischmarkt 5 | 02625 Bautzen
Telefon: 03591 597118
kontakt@bautzner-senfshop.de
www.bautzner-senfshop.de



Bautzener Senfstube – so schmeckt Bautzen



Hier genießen Klein und Groß.

Tipp

Wer nicht genug bekommen kann vom Senf, besucht das Bautz'ner Senfmuseum auf dem Fleischmarkt. Ein weiteres Highlight sind die jedes Jahr von Mitte August bis Anfang September stattfindenden Bautzener Senfwochen.

Senfkreationen der Bautzener Senfstube

Der Gaumen Reisender kann die große Vielfalt an Senfgerichten im Herzen der Altstadt genießen. Wer sich davon selbst überzeugen möchte, sei in die Bautzener Senfstube eingeladen. Das Haus in der Schloßstraße eröffnete 2007 als erstes Senfrestaurant der Stadt und präsentiert eindrucksvoll, wie vielseitig die kleinen gelben Körner sind.

Bautz'ner Senfschnitzel, Senfsuppe oder Senfbraten sind nur ein kleiner Vorgeschmack auf all das, was Senfliebhaber und Neugierige beim Aufschlagen der Speisekarte erwartet. »Mit neuen Rezepten, ungewöhnlichen Kombinationen und einer Menge scharfer Ideen wollten wir dem Senf in Bautzen ein kleines Denkmal setzen – eines, das man auch verpeisen kann«, erinnert sich Gastronom Manfred Lütke gerne an die Anfänge. Das besondere Angebot sowie die familiäre Stimmung sind aber nicht die einzigen Gründe, warum die Bautzener Senfstube getrost als kulinarisches Wahrzeichen der Stadt bezeichnet werden kann. Es gibt wohl kaum eine schönere Möglichkeit, die Geschichte des Bautz'ner Senfs weiterzuerzählen.

Bautzener Senfstube auf der Schloßstraße



Kontakt

Bautzener Senfstube
Schloßstraße 3 | 02625 Bautzen
Telefon: 03591 598015
info@senf-stube.de
Öffnungszeiten:
täglich ab 11 Uhr

Das Industriedenkmal Hammermühle liegt mitten in Bautzen, im Spreetal und direkt an der alten Handels- und europäischen Kulturstraße Via Regia wie auch am Startpunkt des Sächsischen Jakobsweges. Die Geschichte der noch voll funktionstüchtigen Mühle, heute gleichzeitig Mahl-, Öl- und Senfmühle, geht zurück bis in das Jahr 1493, als sie von der Stadt Bautzen als Drahtmühle erbaut wurde. In den Jahren 1888/89 vergrößerte der Müllermeister Theodor Oswald Heinke die Gebäude bis zu ihrer heutigen Form. Die Mühle wurde zu einer Mahlmühle, mit 5 Etagen Mühlentechnik und einem angrenzenden Wohnhaus – aufwändig und liebevoll gestaltet mit viel Sinn für künstlerische Details im Stil der Zeit. Heute immer noch von der Kraft des Spreewassers angetrieben, ist sie die letzte von einst 21 Mühlen der Stadt Bautzen und wird bereits in sechster Generation nun von der Familie Hierl geführt.

Eine Führung durch das »produzierende Denkmal« sollte man sich nicht entgehen lassen. Anschaulich wird aus dem Mühlenalltag erzählt und die Herstellung von Senf, Öl und Siegelerde erklärt.



Über 500 Jahre Mühlengeschichte

Im Mühlenladen, gleichzeitig Werksverkauf, können die frischen Mühlenprodukte verkostet und natürlich erworben werden. Ein Höhepunkt ist der Workshop »vom Senfkorn zum Lieblingssenf« in der Mühle für 10 bis 20 Personen. Hier bekommen diese die Möglichkeit, aus einer reichhaltigen Auswahl von Zutaten auszuwählen und unter fachkundiger Anleitung ihren Senf ab dem Korn bis zur fertigen selbst kreierten Senfsorte herzustellen.

Die Workshops finden nach individueller Absprache statt.

Kontakt

Heinke & Sohn

Hammermühle Bautzen e. K.

Seidauer Str. 2, 02625 Bautzen,
Telefon: 03591 301011

Mühlenladen: Di – Fr 9 – 13 Uhr
und nach Vereinbarung, Führungen
nach Voranmeldung

www.muehle.com
[www.facebook.com/
Hammermuehle.Bautzen](https://www.facebook.com/Hammermuehle.Bautzen)
[www.instagram.com/
hammermuehle.bautzen/](https://www.instagram.com/hammermuehle.bautzen/)



Gemütliche 4-Sterne- Pension am Stausee

Die Alte Pension im ruhigen Ortsteil Burk wurde 2019 eröffnet und empfängt ihre Gäste in den Mauern eines 1863 erbauten Herrenhauses. Der denkmalgeschützte Vierseitenhof wurde mit Sachverstand und viel Sinn für Flair und Komfort ausgebaut und zeugt als restauriertes Kleinod von der Oberlausitzer Gastfreundlichkeit.

Zu den allerersten Gästen zählten ehemalige Bewohner dieses Hauses, die zu DDR-Zeiten in den Westen geflüchtet waren. Sie brachten alte Fotos mit, die heute an den Wänden dem interessierten Betrachter von der wechsellvollen Geschichte des Hauses erzählen.

In den großzügigen, individuell gestalteten Zimmern mit freigelegten, historischen Ziegel- und Granitsteinwänden, einem besonderen innenarchitektonischen Markenzeichen der Pension, können die Gäste zwischen historischen Möbeln einen Hauch von Luxus erleben.

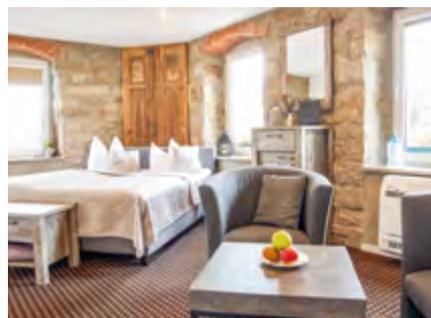
Die Alte Pension ist ein idealer Ausgangspunkt für Besuche in der historischen Altstadt und für Ausflüge zu den schönsten Orten der Umgebung.



Alte Pension Bautzen-Burk

Aber auch bis zur Uferpromenade der Talsperrde, liebevoll »Bautzener Meer« genannt, sind es nur wenige Schritte. Dort locken ausgebaute Fahrradwege, ein Hochseilgarten für Groß und Klein, ein Waldspielplatz und

traumhafte Sonnenuntergänge, vielleicht bei einem Cocktail in der »Ocean Beach Bar« direkt am Strand.



Kontakt

Alte Pension Bautzen

Malsitzer Weg 1
02625 Bautzen

Telefon: 03591 6787972

kontakt@altepensionbautzen.de
www.altepensionbautzen.de



Eine Genussreise durch die Senfgeschichte



Senfspezialitäten



Leckeres Senföl

Senfladen Manufaktur und Museum

Obwohl der Senf in wohl fast jedem Haushalt vorhanden ist, wissen sicherlich nur wenige etwas über dessen Ursprung, seine Herstellung und seine Verbindung zu Bautzen. Im Bautz'ner Senfladen Manufaktur & Museum wird sich das ändern.

Am Fleischmarkt, gleich neben Rathaus und Dom, wird die Geschichte des berühmten Bautz'ner Senfs dargestellt. Seit 2008 kann man hier in Nostalgie verfallen und im Museum zum Beispiel eine Original-Senfmühle aus dem vorigen Jahrhundert aus der Nähe bewundern. Diese wiegt stattliche 1 300 Kilogramm und ist das Herzstück der reichen Sammlung. Seltene Kochbücher gehören genauso zum Bestand wie alte Menagen.

Doch nicht nur zu bestaunen gibt es einiges, sondern auch zu lernen. Wie sieht eigentlich eine Senfpflanze aus? Wie wird diese kultiviert? Und wie hat das gelbe Gewürz seinen Weg nach Bautzen gefunden? Auf diese und weitere Fragen gibt es im Senfladen Antworten. Und natürlich ist das Wissen über den Bautz'ner Senf erst dann so richtig vollständig, wenn man ihn auch in all seiner Vielfalt probiert hat. An einer originalen Biedermeier-Ladeneinrichtung von 1860 dürfen auch alle steinvermahlene Manufaktur-Senfes verkostet werden.

Kontakt

Bautz'ner Senfladen Manufaktur & Museum

Fleischmarkt 5 | 02625 Bautzen
Telefon: 03591 597118
info@bautzener-senfladen.de

Öffnungszeiten:

April bis Dezember:
Mo. bis Sa. 10 – 18 Uhr, So. 10 – 16 Uhr;
Januar bis März:
Mo. bis Sa. 10 – 17 Uhr, So. 10 – 16 Uhr



Perfekte Wohlmomente im MOMENTS Boutique Hotel erleben

Hinter einer historischen Fassade, im Herzen der Bautzener Altstadt, verbirgt sich das exklusive MOMENTS Boutique Hotel. Gäste der 4-Sterne-Einrichtung erleben bei ihrem Besuch der 1 000-jährigen Stadt ein einzigartiges Ambiente. Das gesamte Haus beeindruckt durch seine stilvolle Einrichtung mit einer persönlichen Handschrift.

Nach ihrem Stadtbummel erholen sich Reisende in einem der 14 modern ausgestatteten, liebevoll gestalteten Themenzimmer. Ob Standard-, Komfort- oder Deluxe-Zimmer – jeder Raum besitzt eine individuelle Note und überzeugt durch einen unverwechselbaren Charakter. Alle Zimmer verfügen über einen Flachbild-Sat-TV, WLAN und ein eigenes Badezimmer. Für exklusive Wellnesserlebnisse bieten zwei Deluxe-Zimmer zudem eine eigene Sauna. Nach dem genussvollen Frühstück wartet Bautzens romantische Altstadt darauf, erkundet zu werden.



Anzeige

Ankommen, erholen, genießen

Tipps

- + Der perfekte Veranstaltungsort für Tagungen und Seminare.
- + Der einmalige Weinkeller kann exklusiv gebucht werden.

Kontakt

MOMENTS Boutique Hotel

Goschwitzstraße 27 | 02625 Bautzen
Telefon: 03591 2038700
info@moments-hotel.de
www.moments-hotel.de

Gemütlich nächtigen im Haus Buchheim

Bei einem Spaziergang durch die bekannte Bautzner Schloßstraße streift der Blick sicherlich das charmante Bürgerhaus Nr. 11. Erbaut im 17. Jahrhundert wurde das Geburtshaus von Prof. Rudolf Buchheim (1820 – 1879), dem Begründer der klinischen Pharmakologie, 2011 saniert und bietet heute mit Haus Buchheim eine ideale Unterkunft für einen Kurzurlaub in Bautzen.

In der Pension am Schloss, zwischen dem Dom St. Petri und der beeindruckenden Ortenburg, erwarten Gäste individuell eingerichtete Einzel- und Doppelzimmer, eine Ferienwohnung sowie zwei Appartements. Eins davon eröffnet von der großen Dachterrasse einen wunderbaren Blick über die Altstadt. Durch die tolle Lage im Herzen der Stadt sind zahlreiche Sehenswürdigkeiten und kulinarische Angebote der Stadt nur wenige Gehminuten entfernt.



Geburts-
haus
Rudolf Buchheims

Die perfekte Stärkung für eine Erkundungstour durch die mittelalterliche Stadt bietet das leckere Frühstück im Haus Buchheim, mit hausgemachten Marmeladen und regionalen Produkten, liebevoll serviert auf handgefertigter Lausitzer Keramik. Für Gäste gibt es zudem kostenlose Parkplätze und Unterstellmöglichkeiten für Fahrräder direkt an der Pension.



Anzeige

Kurzurlaub mit Aussicht

Kontakt

Haus Buchheim – Pension am Schloss

Schloßstraße 11 | 02625 Bautzen
Telefon: 03591 4640499
info@pension-am-schloss-bautzen.de
www.haus-buchheim.de



Residieren im Herzen der Altstadt



Best Western Plus Hotel Bautzen: die Adresse für Reisende

Bautzen und sein Umland sind nicht an nur einem Tag zu erkunden. Unternehmen Sie spannende Wanderungen durch malerische Straßen oder erklimmen Sie die zahlreichen Berge in der Oberlausitz. Erkunden Sie die Umgebung auf dem Fahrrad und genießen Sie tolle Aussichtspunkte. Unser Hotel bietet den perfekten Ausgangspunkt für Abenteuer aller Art.

Im Best Western Plus Hotel Bautzen finden Reisende Erholung nach einer ersten Stadtbesichtigung. Gesorgt ist hier nicht nur für den gemütlichen Schlafplatz und Wellness, sondern auch für kulinarischen Genuss, denn regionale sowie internationale Speisen verwöhnen die Gaumen im hauseigenen Restaurant »Lubin«.

Hier speist es sich stilvoll mit Blick auf den schiefen Reichturm. Nachts romantisch angestrahlt, zeigt er Spaziergängern und Kneipenbumblern den Weg zurück ins Hotel. Auch zum Museum Bautzen, zum Dom oder zur mittelalterlichen Stadtmauer ist es nur ein Katzensprung! Das familienfreundliche Hotel mit gemütlichen Zimmern und Aussicht zur Altstadt oder ins Oberlausitzer Bergland bietet seinen Gästen Service in 4-Sterne-Qualität.

Auf sechs Etagen stehen 156 Zimmer zur Verfügung, darunter geräumige Suiten, Komfortzimmer und ein behindertenfreundliches Zimmer. Tagungsmöglichkeiten für bis zu 120 Personen machen diese Adresse auch für Geschäftsreisende attraktiv.

Kontakt

Best Western Plus Hotel Bautzen

Wendischer Graben 20
02625 Bautzen
Telefon: 03591 49 20
info@bwbautzen.de





Entspannung hinter wehrhaften Mauern

Einzigartiges Wohnen in mittelalterlichem Flair

Haben Sie schon einmal in einem Turm gelebt? Über den Dächern der Stadt? Mit weitem Ausblick ins Land? Setzen Sie sich ins Erkerfenster, lehnen Sie sich an dicke, jahrhundertealte Mauern und genießen Sie den Blick auf die Spree, die unten im Tal leise rauscht.

Die Mühlbastei wurde um 1468 als runder Wehrturm erbaut und ist heute eines der Wahrzeichen der »Stadt der Türme«. Ihr Name bezieht sich auf die Große Mühle unterhalb der Bastei, die 1539 in Betrieb genommen wurde und später unter anderem als Turnhalle der Bautzener Garnison und als Magazin eines Tuchfabrikanten diente. 1997 bis 2000 wurde die Bastei zum Wohnturm ausgebaut. 2017 und 2020 wurden die Ferienwohnungen und Appartements umfassend renoviert und zum Teil mit Saunen und Klimanlagen ausgestattet. Erleben Sie ein Stück Stadtgeschichte mit allen Sinnen.

Der mittelalterliche Turm ist modern eingerichtet, von der Fußbodenheizung über komfortable Boxspringbetten bis zu den LED-Fernsehgeräten an den Wänden. Die Suiten und Doppelzimmer, hochwertig und liebevoll möbliert, sind historisch und modern zugleich, hier treffen sich runde Natursteinmauern und Highspeed-WLAN. Trotz der dicken Mauern wirken sie offen und luftig. Die Mühlbastei liegt mitten in der historischen Altstadt Bautzens. Alle Restaurants und Sehenswürdigkeiten sind in wenigen Minuten zu Fuß erreichbar.

Erholsam schlafen in unseren Boxspringbetten



Spreeblick Suite mit Pariser Fenster



Wellness-Bad mit Sauna und freistehender Wanne



Eigene Sonnenterrasse für viel Privatsphäre



Kontakt

Mühlbastei

Burglehn 11a

02625 Bautzen

Telefon: 0172 205 31 06

info@muehlbastei-bautzen.de

www.muehlbastei-bautzen.de



(Königliche) Weihnachten in Bautzen

Tipp

Bautzen und Umgebung im Winter

- + Winterwanderung auf den Protschenberg, den Spreeradweg entlang nach Grubschütz oder gar auf dem Pumputzsteig bei Wilthen
- + Rodeln von der Gaststätte Jägerhaus nach Obergurig-Mönchwalde
- + Traumhafte Aussichten von Bergbauten und Türmen des Czorneboh und Bieleboh oder vom Mönchswalder
- + verkaufsoffene Sonntage im Advent
- + zusätzlicher historischer Weihnachtsmarkt am zweiten Advents-Weekende

Deutschlands ältester Weihnachtsmarkt bringt mehr als nur Kinderaugen zum Funkeln

Ob die Adventszeit in der Stadt der Sorben und Türme auch ohne König Wenzel IV. so besinnlich wäre, bleibt ungewiss. Dank des Regenten, der Bautzen im späten Mittelalter zu neuer Blüte führte, gilt der Wenzelmarkt als ältester Weihnachtsmarkt Deutschlands.

Alles begann 1384, als der böhmische König der Stadt ein besonderes Marktrecht verlieh. So konnte jeder Fleischer seine Waren vom St. Michaelstag bis Weihnachten öffentlich auf dem Markt verkaufen. Der Anfang einer nun schon 641-jährigen Tradition, die sich schließlich zum heutigen Weihnachtsmarkt entwickelte.

Adventszauber mit mittelalterlichem Flair

Bautzen versüßt seinen Besuchern die letzten Wochen des Jahres mit leckeren Köstlichkeiten, verführerischen Düften und handgemachten Kunstwerken vor der wohlglühenden Kulisse seiner romantischen Altstadt. Bei einer heißen Tasse Kinderpunsch, dem Genuss gebrannter Mandeln und sorbischen Weihnachtsliedern im Ohr kommt beim Schlendern vom Hauptmarkt entlang der Reichenstraße garantiert Weihnachtsstimmung auf. Fast 100 Händler und Gastronomen präsentieren ihre bunte Auswahl an Leckereien, Weihnachtsgeschenken und Urlaubsandenken – Bautzner Adventszauber für jeden Geschmack.



Kontakt

Bautzener Wenzelmarkt

Ab Freitag vor dem 1. Advent
bis zum 4. Advent

www.wenzelmarkt-bautzen.de

Öffnungszeiten:

Mo. bis Do. sowie So. 11 – 20 Uhr,
Fr. und Sa. 11 – 21 Uhr



Dreifach genießen mit Frenzel-Bräu

Aller guten Dinge sind drei, sagt der Volksmund. Mitten in Bautzen am Ufer der Spree, nahe der Friedensbrücke und der Alten Wasserkunst, liegt das Restaurant & Brauhaus Spreeblick. Es verfügt über den größten Biergarten der Stadt, direkt am Spreeradwanderweg. Im Restaurant werden hungrige Gäste mit deftigen Schlemmereien und hauseigenen Getränken verwöhnt. Ein besonderer Tipp sind die Spezialitäten vom »heißen Stein« in der Wintersaison. Im Sommer nutzen Sie die Selbstbedienung im Biergarten und haben so Ihr Bier umso schneller in der Hand. Der urige Gastraum lädt bis zu 65 Personen zum entspannten Abendessen ein. Das Gesellschaftszimmer mit 35 Plätzen bietet Raum für Familienfeiern, Klassentreffen und viele andere Gelegenheiten.

Echte Bautzner Braukunst

Zu den Speisen werden auch die beliebten Hausbiere serviert, die seit 2006 in der eigenen Brauerei hergestellt werden. Nach deutschem Reinheitsgebot mischt der Chef selbst die naturbelassenen Zutaten und braut mit viel Liebe ein unverfälschtes Bier, bei dem Kenner noch ein echtes Stück Oberlausitz schmecken. Saisonal abhängig werden bis zu 10 Biersorten frisch vom Fass gezapft, vom Ale bis zum Zwickelbock. Frenzel-Bräu ist längst kein Geheimtipp mehr. Alle Sorten sind als Flaschenbiere zum Mitnehmen verfügbar. In der Brauerei ist der Manufakturverkauf dienstags und donnerstags geöffnet. Für Bierenthusiasten bietet das Brauhaus auch Führungen an, bei denen die hohe Kunst des klassischen Brauhandwerks vom Einmaischen bis zum frisch gezapften Bier gezeigt wird.



Übernachten in der Spree-Pension

Zum gastlichen Dreiklang gehört ebenso die angeschlossene Spree-Pension. Ob für ein erlebnisreiches Wochenende oder einen erholsamen Urlaub – in den modern und elegant eingerichteten Zimmern fühlen sich die Gäste schnell heimisch. Ein idealer Ausgangspunkt, um Bautzen und seine Umgebung zu erkunden und am Abend, zurückgekehrt, die Gastlichkeit des Hauses zu genießen.

Kontakt

Spreeblick Restaurant & Brauhaus oder Spree-Pension

Fischergasse 6
02625 Bautzen
Telefon: 03591 4896 0
www.spree-pension.de
www.spreeblick-restaurant.de
www.frenzel-braeu.de
info@spree-pension.de



Ausflugsziele in der Oberlausitz für Kulturliebhaber

-  Zentren des historischen Oberlausitzer Sechstädtebundes
-  Parks und Gärten
-  Traditionelle Baukulturen
-  Standorte der Handwerks- und Industriekultur
-  Hauptstationen der Dampfbahnroute
-  Umgebende Hauslandschaft
-  Tourist-Informationen
-  Barrierefrei zugängliche Tourist-Informationen
-  **»Sachsen Barrierefrei«**
Aktuell geprüft barrierefrei zugänglich – detaillierte Informationen zur Barrierefreiheit unter www.sachsen-barrierefrei.de



Tourist-Information Bautzen-Budyšin | Hauptmarkt 1, 02625 Bautzen
Ein Geschäftsbereich der Beteiligungs- und Betriebsgesellschaft Bautzen mbH
Schäferstraße 44, 02625 Bautzen, Telefon: 03591 42016, Telefax: 03591 327629
touristinfo@bautzen.de, www.tourismus-bautzen.de

IMPRESSUM

Herausgegeben von der Beteiligungs- und Betriebsgesellschaft Bautzen mbH

Gestaltung | Realisierung: Ö GRAFIK agentur für marketing und design

Texte | Redaktion: Ö GRAFIK agentur für marketing und design, Tourist-Information Bautzen-Budyšin

Titelfoto: Philipp Herfort Photography

Stadtplan: www.ratajczak-design.de

Fotos: Robert Michalk (S. 2 oben), Philipp Herfort Photography (S. 2 unten I S. 3 oben I S. 4/5 I S. 6 oben I S. 7 oben und unten I S. 8 oben und Mitte I S. 9 oben rechts I S. 11 I S. 14 I S. 19 oben I S. 30 oben I S. 31 oben links und rechts I S. 33 Mitte I S. 37 I S. 28 oben), Jens-Michael Bierke (S. 6 unten I S. 7 Mitte links I S. 9 oben links und Mitte links I S. 10 oben, Mitte und unten links I S. 13 links, Mitte und unten I S. 15 I S. 19 Mitte, unten links und unten rechts I S. 34 unten I S. 35 Mitte I S. 38 oben I S. 39 Mitte rechts und unten rechts I S. 43 unten links I S. 46, Tobias Ritz (S. 7 Mitte I S. 16/17 I S. 18 oben links I S. 34 oben I S. 35 oben I S. 45 oben), Maciej Waraksa (S. 8 unten I S. 13 oben rechts), Stiftung Sächsischer Gedenkstätten, Gedenkstätte Bautzen (S. 12), Sorbische Kulturinformation (S. 18 oben rechts und Mitte links), Beno Brézan (S. 20 oben), Henriette Braun (S. 20 unten), Holger Hinz (S. 21 oben und unten I S. 34 Mitte), Uwe Soeder (S. 22 oben), Wolfgang Wittchen (S. 22 Mitte und unten), Saurierpark (S. 27 I S. 28 I S. 29 oben), Zweckverband Verkehrsverbund Oberlausitz-Niederschlesien (S. 29 unten), Foto- & Werbestudio Metzner (S. 30 unten), Fouad Vollmer Werbeagentur für TMGS (S. 30 oben links I S. 31 oben links und rechts I S. 32 oben links I S. 39 oben I S. 41 oben I S. 45 oben), Torsten Kellermann (S. 32 oben rechts und unten), Bodo Hering (S. 32 Mitte rechts), Schullandheime e.V. (S. 33 oben), Jugendherberge Bautzen (S. 33 unten), Uwe Schwarz (S. 36), Mönchshof (S. 38 unten), Develley Senf- und Feinkost GmbH (S. 39 unten links), Bautzener Senfstube (S. 40 oben und Mitte) Alte Pension Bautzen (S. 41 Mitte und unten), Bautzener Senfladen Manufaktur & Museum (S. 42), Moments Boutique Hotel (S. 43 oben, Mitte links, Mitte rechts), Haus Buchheim (S. 43 unten rechts), Best Western Plus Hotel Bautzen (S. 44), Mühlbastei Bautzen (S. 45 Mitte und unten), Frenzel-Bräu Braumanufaktur Tobias Frenzel (S. 47)

Karte U4: Ö GRAFIK (OSM-DATEN: © OpenStreetMap-Mitwirkende, Datenaufbereitung: map-site.de)

Druck: Druckerei Thieme Meißen GmbH